100 Jahre

1. FC Heilsbronn 1920 e. V.

FITNESS - Heilsbronn

Gesundheit zählt!

B 43 1

Bauhofstraße 24 - Heilsbronn - www.B43-1.de

Montag-Sonntag
8.00-22.00 Uhr

Pure Kraft - Gym80
Cardio-Training
Milon & Milon-Zirkel
Schwimmbad
Sauna & Saunarium

Zertifiziertes Fitnessstudio DIN 33961
TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
www.tuv.com ID 1111217705

Jumping
StrongbyZumba
RückenFit
SlingTraining
BodyFit
Faszilates
HIIT
Zumba
Yoga

IronMIX
BodyFlex
PowerStep
CrossMix
BootyAttack
RehaSport
CorePower
Biking
Pilates

Corona-Pandemie zwingt zur Absage

Liebe Leser der Festschrift,

kurz vor der Drucklegung der Festschrift erreichte die Corona-Pandemie unser Land und legte das öffentliche Leben weitgehend lahm. Unter anderem wurde ein Verbot für Großveranstaltungen vorerst bis zum 31.8.2020 beschlossen.

Davon sind zu unserem Bedauern auch einige der Veranstaltungen betroffen, die wir zusammen mit Ihnen im Rahmen unseres 100-jährigen Jubiläums begehen und feiern wollten.

Im Einzelnen handelt es sich um die ab dem 12. Mai 2020 geplanten Schnuppertrainingswochen aller Abteilungen, den Kommers- und Ehrenabend am 12. Juni 2020, den Festumzug am 19.06.2020, das Kleinfeldturnier der AH und den Konzertabend am 20. Juni 2020.

Über alle weiteren in 2020 geplanten Veranstaltungen, die auch in unserem Jubiläumsflyer aufgeführt sind, werden wir kurzfristig entscheiden und Sie auf den bekannten Wegen (Homepage unter **www.100-jahre.fcheilsbronn.de**, Schaukästen, Mitteilungsblatt) zeitnah informieren.

Die uns aufgezwungene Absage ist umso enttäuschender und bitterer für uns, als sich Vorstand und Festausschuss seit dem Herbst 2018 mit der Planung und Vorbereitung des Jubiläums beschäftigt haben und bereits Aufwendungen für den Verein entstanden sind.

Wir alle sind uns einig, dass wir die geplanten Events nicht ersatzlos streichen, sondern nur verschieben und im nächsten Jahr nachholen. Sobald die neuen Termine für 2021 feststehen, werden wir diese unverzüglich bekanntgeben.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute in dieser schwierigen Zeit - bleiben Sie gesund !

Peter Füller
Vorstand des 1.FC Heilsbronn

Grußwort des 1. Bürgermeisters und Schirmherren

Liebe Mitglieder des 1. FC Heilsbronn,
verehrte Festgäste,

100 Jahre sind ein guter Grund zurückzuschauen. Sie sind ebenso guter Grund, sich auf die Zukunft zu freuen. Und sie sind allemal ein sehr guter Anlass, dankbar und freudig zu feiern.

Zu diesem besonderen Jubiläum gratuliere ich dem 1. FC Heilsbronn 1920 e. V. im Namen der Stadt Heilsbronn und des gesamten Stadtrates, aber auch ganz persönlich!

Der 1. FC Heilsbronn ist über die Jahrzehnte gewachsen, hat sich seinen Anforderungen gestellt und sich zukunftsorientiert weiterentwickelt. In den 100 Jahren Vereinsgeschichte gab es, wie im richtigen Leben, Höhen und Tiefen und eine Vielzahl sportlicher Erfolge. Aber das was wirklich zählt, ist der Zusammenhalt im Verein. Teamgeist ist nicht nur auf dem Feld gefragt, sondern auch abseits des Rasens. Dass dieser Teamgeist beim 1. FC Heilsbronn gelebt wird, stellen Sie immer wieder unter Beweis.

Die Ausrichtung einer großen Jubiläumsfeier, wie die zum 100-jährigen Bestehen, ist ohne den unermüdlichen Einsatz der vielen Ehrenamtlichen nicht durchführbar.
Ein Verein kann ein derartiges Jubiläum nur dann feiern, wenn sich viele Menschen über Jahre und Jahrzehnte hinweg für ihn einsetzen und ehrenamtlich engagieren.

Ich danke deshalb allen, die sich damals wie heute das Wohl des 1. FC Heilsbronn zu Herzen genommen haben und sich hier einbringen.

Für die Zukunft wünsche ich dem Verein alles erdenklich Gute, eine weiterhin positive Entwicklung sowie für die bevorstehenden Jubiläumsveranstaltungen schönes Wetter und ein gutes Gelingen!

Ihr Jürgen Pfeiffer
Erster Bürgermeister

Grußwort des BLSV-Kreisvorsitzenden, BFV-Kreisvorsitzenden und Kreisspielleiters

Der 1. FC Heilsbronn 1920 feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen.

Zu diesem ehrenvollen Jubiläum gratuliere ich im Namen des Bayerischen Landessportverbandes wie auch im Namen des Bayerischen Fußballverbandes auf das Herzlichste.

Bereits 1919 haben sich die Heilsbronner zusammengetan eine Fußballmannschaft zu gründen. Bereits das erste Jahr muss mit sehr viel Bravour bewältigt worden sein. Nur ein Jahr später, im April 1920, wurde der 1. FC Heilsbronn 1920 gegründet.

Vielfältige Schwierigkeiten gab es in den ersten Jahren zu meistern, neben der Platzfrage musste der Sport erst seinen Platz und Anerkennung in der Gesellschaft finden. Aber auch diese Hürden hat der 1. FC Heilsbronn mit Bravour gemeistert.

Auch in den kommenden Jahren hat sich der 1. FC Heilsbonn sehr gut weiterentwickelt, was nur durch den zweiten Weltkrieg unterbrochen wurde. Aber bereits am 20.04.1946 wurde der Verein wieder offiziell ins Leben gerufen. Der Fußballsport sollte in den kommenden Jahren eine beispiellose Entwicklung in Deutschland nehmen, die einen vorläufigen Höhepunkt in dem „Wunder von Bern“ 1954 mit dem Gewinn der Fußballweltmeisterschaft fand.

Auch der 1. FC Heilsbronn hat von dieser positiven Entwicklung profitiert und sich in diesen Jahren unter guter Führung stetig weiterentwickelt. Sportliche Rückschläge, die immer vorkommen, wurden weggesteckt und haben oftmals sogar zusätzlich motiviert. Zusätzliche Abteilungen kamen hinzu und heute ist der 1. FC Heilsbronn mit den Sparten Fußball, Tennis und Tischtennis am sportlichen Leben beteiligt.

Leider ist in der heutigen Zeit mit ihren vielfältigen Freizeitangeboten das Vereinsleben nicht immer einfach. Auch wir als Verband müssen manchmal unpopuläre Entscheidungen treffen. Es ist umso erfreulicher, dass der 1. FC Heilsbronn

als verlässlicher Partner für seine Mitglieder, aber auch für uns als Verband eine Vorbildfunktion einnimmt.

Ich wünsche dem Verein für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung. Den Gästen, Sportlerinnen und Sportlern wünsche ich frohe und schöne Stunden beim 1. FC Heilsbronn.

Ihr Thomas Raßbach
Kreisvorsitzender BLSV Sportkreis Ansbach
Kreisvorsitzender und Kreisspielleiter Nürnberg/Frankenhöhe

Der Fußball Förderverein Heilsbronn e. V. gratuliert dem 1. FCH zu seinem 100-jährigen Bestehen

Der Förderverein begleitet seit 2006 mit seinen ca. 240 Mitgliedern die Fußballsparte des 1. FCH.

Sein vorrangiges Ziel - die Unterstützung der Fußballjugend in einer sinnvollen Freizeitgestaltung im sportlichen und kameradschaftlichen Miteinander - gilt heute so wie damals und wird mit Ausdauer verfolgt. Besonders, wenn unsere Förderungsmaßnahmen nun einem 100-jährigen Traditionsverein gelten.

Die Gründer des FFH sind ihrem Anliegen und ihrem Verein bis heute treu geblieben. Und sie haben seitdem den Jugendbereich durch viele kleine, aber auch spektakuläre Hilfen unterstützt, wie

- Übernahme der Trainerscheingebühren von 500 €
- Zuschüsse für Sportgeräte
- Winter-Trainingsjacken für Jugendliche
- Übernahme der Mitgliedsbeiträge für jugendliche Asylanten
- Ehrungen von Jugendtrainern und -betreuern, verbunden mit kleinen Präsenten
- u.a.m.

Alles in allem kam im Laufe der Zeit eine Fördersumme im knappen sechsstelligen Bereich zusammen. Das sagt eigentlich alles über den Idealismus, die Spendenfreudigkeit und die Aktivitäten der FFH-Mitglieder aus.

Für nicht zu unterschätzende Ausstrahlungen des FFH nach innen und außen sorgten immer wieder die Einladungen prominenter FCN-Fußballspieler, Vereinspräsidenten und Trainer von Erst- und Zweitbundesligisten, wie Andreas Wolf (DFB-Pokalsieger 2007), Publikumsliebling Marek Mintal, Torwartidol Raphael Schäfer oder zuletzt Tim Leipold, FCN-Ex-Präsident Gerd Schmelzer und FC-Heidenheim-Trainer Frank Schmidt.

Sie alle waren willkommene Gäste in den Mitgliederversammlungen beim Fußball Förderverein Heilsbronn, die nicht nur Autogramme verteilten, sondern auch bereitwillig für Gespräch und Erfahrungsaustausch den anwesenden Mitgliedern zur Verfügung standen.

Und nicht zu vergessen waren die Vorträge von Dr. Meindorfner zu den Themen „Ernährung von Jugendlichen“, „Vermeidung von Verletzungen“ oder „Trauma/Erstversorgung“.

Der Förderverein wird sich auch in Zukunft mit Hilfe seiner Mitglieder und seiner großzügigen Sponsoren der Unterstützung der Jugendarbeit beim 1. FC Heilsbronn mit aller Kraft widmen.

Otto Kupfer
1. Vorstand des Fußball Förderverein Heilsbronn

MOSER ERDBAU

Erd- und Abbrucharbeiten
Bauschuttrecycling
Containerservice
Dieseltankstelle
Erddeponie

91560 Heilsbronn • Tel. 09872/12 47 • Fax 54 67

Wir gratulieren dem 1. FC Heilsbronn zum 100jährigen Jubiläum!

Die Vorstandsschaft des
Fußballfördervereins Heilsbronn
1. Vorstand Otto Kupfer

Fußball
Förderverein
Heilsbronn

Jetzt Mitglied im Förderverein des 1. FC Heilsbronn werden!
Mit Ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag nehmen Sie aktiv an der Förderung des Jugendfußballs in Heilsbronn teil. Als förderndes Mitglied können Sie außerdem hautnah bei allen Events dabei sein und mit Mannschaft und Trainer „auf Tuchfühlung" gehen. Wir freuen uns, wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen und den Ball ins Rollen bringen!

Mausendorfer Weg 9a · 91560 Heilsbronn · FussballFoerdervereinHeilsbronn@web.de
Raiffeisenbank Heilsbronn · BKLZ 760 696 63 · Konto 18 44 66 0

MVZ Praxis Prof. Dr. Volland & Kollegen GmbH

Zahnärzte

Kinderzahnheilkunde
Implantologie/ DVT
Parodontologie
3-D Scanner/ CAD/CAM
Laserzahnmedizin
Oralchirurgie
Funktionsanalyse

Marktplatz 2 · 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872 7212 Telefax: 09872/7281
www.mvz-volland.de
info@mvz-volland.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

seit 1946
H M
MOSER
HOCH&TIEFBAU

Ausführung sämtlicher Erd-, Kanal-, Maurer-, Putz-, Pflaster-, Beton-, Stahlbeton-, Sanierungs-, Gerüst-, Abbruch- sowie Umbauarbeiten

Hans Moser Bau GmbH · Müncherlbach 44 · 91560 Heilsbronn
Tel. 09872/25 17 · Fax 09872/7068
E-Mail: info@moser-bau-gmbh.de · www.moser-bau-gmbh.de

Grußwort der Vorstände

Liebe Gäste,

der 1. FC Heilsbronn feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Vereinsjubiläum.

Aus der Zeit der Gründung des Vereins stammt das folgende wunderschöne Zitat von Joachim Ringelnatz:

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit
und schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit!“

Diese Aussage von Joachim Ringelnatz, dass uns der Verein vor Einsamkeit schützt, ist heute noch genauso aktuell und gültig wie vor 100 Jahren.
In einer Zeit der fortschreitenden Individualisierung in der der Zusammenhalt in der Gesellschaft immer mehr verloren zu gehen scheint, bildet der Sportverein ein verbindendes Element für Menschen jedes Alters und sozialer Schicht.

Für das augenblickliche Renommee eines Vereins mag es ausschlaggebend sein, in welcher höherklassigen Liga und auf welchen Tabellenplatz die Mannschaften des Vereins stehen. Am einhundertsten Geburtstags eines Vereins spielt dies keine Rolle.
Viel wichtiger sind die Frauen und Männer, die durch ihr ehrenamtliches Engagement für den Fortbestand und die Weiterentwicklung des Vereins gesorgt haben und weiter sorgen. Diesen Frauen und Männer gilt unser herzlicher Dank und unsere Anerkennung.

In Zeiten in denen es immer schwieriger wird, ehrenamtliche Funktionsträger und Helfer für die Vereinsarbeit zu finden, wäre es für unseren Verein im Jubiläumsjahr das schönste Geschenk, wenn das Jubiläum ein Anlass dafür wäre, dass sich Menschen finden, die bereit sind Aufgaben und Verantwortung in unserem Verein zu übernehmen.
Nur wenn dies gelingt, ist die Zukunft unseres Vereins gesichert und der Verein kann seiner gesellschaftlichen Aufgabe weiterhin gerecht werden.

Wir laden Sie alle ganz herzlich zu den geplanten zahlreichen Veranstaltungen ein. Allerdings sind wir als Verein ebenfalls ein Leidtragender der Corona- Pandemie und mussten - wie im Vorwort der Festschrift näher erläutert- leider einige Veranstaltungen für 2020 absagen und ins Jahr 2021 verschieben.

Die Einzelheiten zu den Veranstaltungen finden Sie sowohl in der Festschrift als auch auf unserer Homepage **www.100-jahre.fcheilsbronn.de**

Wir hoffen, dass viele von Ihnen durch Ihre Teilnahme ihre Verbundenheit mit unserem Verein zeigen.

Zum Schluss bedanken wir uns ganz herzlich bei unserem Ehrenamtsbeauftragten Josef Marku, der im Alleingang die Vereinschronik verfasst und die Texte der Festschrift zusammengestellt hat, bei allen, die im Festausschuss zur Vorbereitung der Jubiläumsveranstaltung beigetragen haben und allen Helfern. Denn nur durch deren Einsatz kann das Jubiläumsprogramm umgesetzt werden.

Wir wünschen allen viele schöne Stunden bei unseren Jubiläumsfeierlichkeiten in Heilsbronn.

Mit sportlichen Grüßen

Peter Füller	**Dirk Hindorf**	**Joachim Müller**
Vorstand	Vorstand	Vorstand

Herzliche Glückwünsche
zum 100-jährigen Jubiläum
des 1. FC Heilsbronn.

Wir wünschen dem Verein
weiterhin viel Erfolg.

CSU Ortsverband Heilsbronn

NÄHER AM MENSCHEN

CSU Ortsverband Heilsbronn

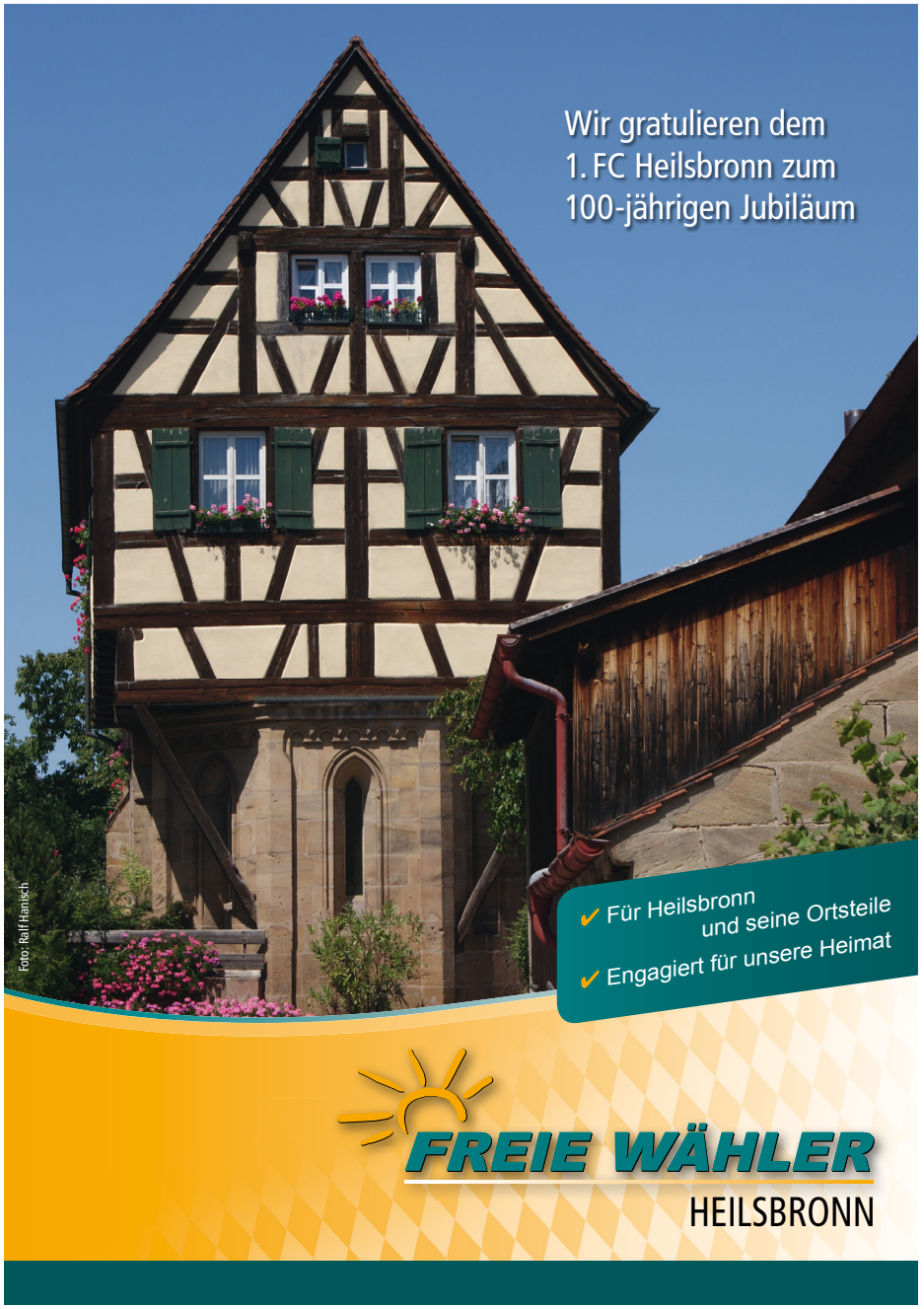
Wir gratulieren dem
1. FC Heilsbronn
zum 100-jährigen Bestehen und wünschen auch für die Zukunft sportliche Erfolge

SPD-Ortsverein Heilsbronn

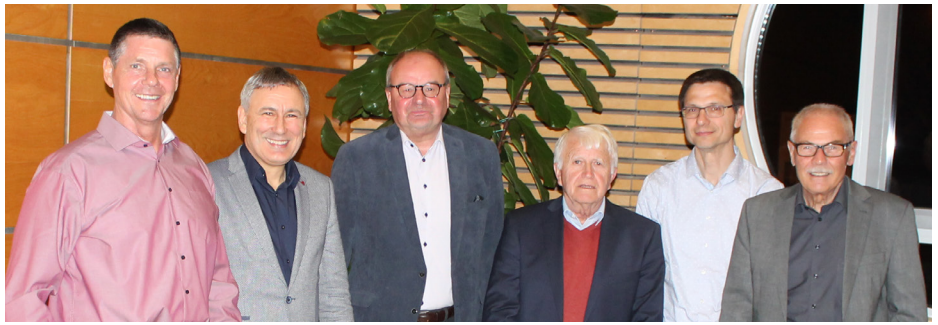
Petra Hinkl, 1. Vorsitzende
im Namen des Ortsverein Heilsbronn und der SPD Stadträte

SPD – Wir leben Heilsbronn

SPD



Gesamtvorstand, Spartenleiter und -mitarbeiter im 1. FC Heilsbronn 1920 e. V. und in den Fördervereinen



Die Vorstandschaft und der Ehrenamtsbeauftragte:
Dirk Hindorf, Peter Füller, Otto Kupfer, Josef Marku, Joachim Müller, Harald Strauß (v. l. n. r.)

1. FC Heilsbronn 1920 e. V.
Geschäftsstelle:
Mausendorfer Weg 11
91560 Heilsbronn
E-Mail: info@fcheilsbronn.de
Homepage: www.fcheilsbronn.de

Ansprechpartner im Hauptverein:

Funktion:	Name:
Vorstand	Joachim Müller
Vorstand	Peter Füller
Vorstand	Dirk Hindorf
Schatzmeister	Harald Strauß
Schriftführer	Otto Kupfer
Ehrenamtsbeauftragter	Josef Marku
Mitgliederverwalter (auch Fußball Förderverein)	Josef Marku
Webmaster	Jochen Hoffmann, Alexander Groß-Ophoff
Kassenprüfer	Horst Bell, Joachim Vogl

Ansprechpartner in der Fußballabteilung:

1. Abteilungsleiter	Georg Konnerth
2. Abteilungsleiter	Jakob Kupfer
3. Abteilungsleiter	Bernd Scherzer
Trainer 1. Herrenmannschaft	Martin Klemm
Trainer 2. Herrenmannschaft	Björn Busch
Spielleiter 1. + 2. Herrenmannschaft	Walter Burger
Betreuer 1. + 2. Mannnschaft	Björn Busch
Trainer/Spielleiter Senioren	Manfred Keim
Generelle Themen der Herren	Georg Konnerth , Stefan Rühl
Ansprechpartner f. Herren/Senioren	Georg Konnerth , Stefan Rühl
BFV-Angelegenheiten der Herren	Bastian Schimscha
Technische Angelegenheiten	Georg Konnerth

Jugend:

Jugendleiter (U19-U13)	Martin Bogenreuther
Jugendleiter (U19-U13)	Jakob Kupfer
Jugendleiter (U11-U7)	Otto M. Kupfer
Generelle Themen der Jugend	Martin Bogenreuther, Jakob Kupfer, Otto M. Kupfer
Betreuer U19	Moritz Ott
Betreuer U17	Stefan Schuhmann
Betreuer U15	Dominik Stein, Norbert Markus-Venus
Betreuer U13	Lukas Müller, Manfred Sewiolo, Stefan Blank, Kai Gläsner
Betreuer U11	Patrick Rahn, Franziska Rahn, Jimmy Rahn Hiebert, Mustafa Gündoan
Betreuer U9	Oliver Schuster, Mustafa Gündoan, Markus Krieg
Betreuer U7	Georg Konnerth
BFV Angelegenheiten	Bastian Schimscha

Gesellschaft:

Allgemeine Themen	Alexander Groß-Ophoff, Maximilian Kupfer, Bernd Scherzer
Social Media	Alexander Groß-Ophoff
Sponsoring	Bernd Scherzer, Maximilian Kupfer
Redaktion/Presse	Bernd Scherzer, Maximilian Kupfer

Ansprechpartner in der Tischtennisabteilung:

1. Abteilungsleiter	Steven Krause
2. Abteilungsleiter	Hubert Jank

Ansprechpartner in der Tennisabteilung:

1. Abteilungsleiter	Peter Lemke
2. Abteilungsleiter	Philipp Cran
Technischer Leiter	Reinhold Sauber
Projekte Vereinsleben	Michael Pronath
Jugendsportwart	Peter Lemke
Sportwart	Philipp Cran
Verwaltung	Christian Spelter

Ansprechpartner im Fußball Förderverein Heilsbronn:

1. Vorsitzender	Otto Kupfer
2. Vorsitzender und Vereinsbeirat	Hans-Jürgen Grosser
3. Vorsitzender	Joachim Müller
Schriftführer	Wolfgang Stocker
Finanzen	Timo Bogenreuther
Mitgliederverwaltung	Josef Marku
Kassenprüfer	Walter Träger, Michael Gebhard

Ansprechpartner im Tennis Förderverein Heilsbronn:

1. Vorstand	Michael Pronath
2. Vorstand	Christian Spelter
Kassier	Reinhold Sauber

Veranstaltungen

2020 wird der 1. FC Heilsbronn 1920 e. V. 100 Jahre alt – ein Grund zum Feiern.

Der Hauptverein, die Fußball-, Tennis- und Tischtennisabteilung des 1. FC Heilsbronn lädt Sie herzlich zu allen Veranstaltungen rund um das große Fest ein.

Im März konnte noch vor den Ausgangsbeschränkungen das von Thomas Feyl organisierte Schafkopfturnier durchgeführt werden.

Die für die Monate April bis Juli geplanten Veranstaltungen mussten - wie im Vorwort der Festschrift erläutert - leider abgesagt und ins Jahr 2021 verschoben werden.

Inwieweit die ab August geplanten Events stattfinden können, entscheidet sich kurzfristig. Wir werden hierüber zeitnah in den Schaukästen, auf unserer Homepage **www.100-jahre.fcheilsbronn.de** und im Mitteilungsblatt informieren.

Seien Sie gespannt und feiern Sie mit uns!!!

Zu Ihrer vollständigen Information sind in der nachfolgen Tabelle alle Veranstaltungen einschließlich der abgesagten aufgelistet.

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
14.03.2020	19:00	Schafkopfturnier	Gasthof Adler
23.04.2020	20:00	~~Jahresha[illegible]versammlung~~ ABGESAGT!	Hohenzollernhalle
11.05.2020 - 17.05.2020	noch offen	~~Schnuppertr[illegible]ngswoche der Abteilungen~~ ABGESAGT!	**Fußball:** Sportplätze an der Hohenzollernhalle **Tischtennis:** Sporthalle der Realschule, Schönbühlstr. 9, Heilsbronn **Tennis:** Tennisplätze, Ansbacher Str. 37, Heilsbronn

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
12.06.2020	20:00	~~Kommersabend / Ehr[illegible]abend~~ ABGESAGT!	Refektorium Heilsbronn
19.06.2020	18:30	~~Festumzug des 1. FC Heilsbronn~~ ABGESAGT!	Aufstellplatz Altendettelsauer Str., Heilsbronn Umzug zur Hohenzollern Halle, gemütlicher Abend mit den „Heilsbronner Musikanten“ und der „Heilsbronner Stadtkapelle“
20.06.2020	15:30	~~AH-Kl[illegible]turnier~~ ABGESAGT!	Ketteldorfer Eck
20.06.2020	20:00	~~Konzertabend Ansch[illegible]end Disco~~ ABGESAGT! mit Barbetrieb	Hohenzollernhalle mit der Band „Saitenspinner“
19.07.2020		~~Bierstand am [illegible]tfest~~ ABGESAGT!	Innenstadt Heilsbronn
07.08.2020 - 09.08.2020	noch offen	Tennis LK-Turnier	Tennisplätze Ansbacher Str. 37, Heilsbronn
05.09.2020	noch offen	Weinfahrt	noch offen
09.10.2020 - 12.10.2020		Kirchweih	Innenstadt Heilsbronn
24.10.2020 -	18:00	Kickerturnier	Aufenthaltsraum Hohenzollernhalle
13.11.2020	18:00	Dartturnier	Werkstatt Thomas Herzog Gottmannsdorfer Weg 11
26.12.2020 - 30.12.2020	noch offen	Budenzauber	Hohenzollernhalle Ketteldorfer Str. 22

Zum 100-jährigen Jubiläum wünschen wir dem 1. FC Heilsbronn alles Gute

Knorr GmbH

Baustoffe und Baumarkt
GANZ IN IHRER NÄHE!

Unsere Fachberater sind für Sie da:
Mo-Fr 7.30 – 17.00 Uhr, Sa 8.00 – 12.00 Uhr

Industriestraße 3 - 5, 91560 Heilsbronn, Tel: 09872/9720-0, Fax: 9720-10
www.baustoff-knoerr.de • E-Mail: info@baustoff-knoerr.de
Unsere freundlichen und kompetenten Mitarbeiter beraten gerne!!!

SKRIBO
Paulys Schreib- und Spielwaren

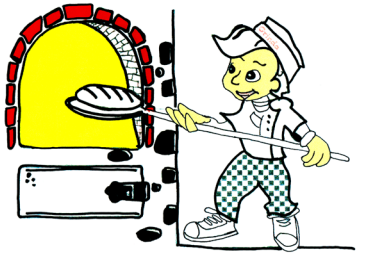
Ihr Partner für Schule und Büro
LOTTO Bayern
Spielen Lernen Spaß haben für alle von 0-99 Jahren
Unser spezieller Service: Geburtstags-Korb für Ihr Kind

Hauptstr. 4 · 91560 Heilsbronn · Tel.: 09872/ 937 36 · Fax: 09872/ 80 54 50 · eMail: paulys-heilsbronn@t-online.de
Mo – Fr 7.00 – 18.00 Uhr durchgehend · Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Zum Umzug angemeldete Vereine

- Freiwillige Feuerwehr Heilsbronn
- Gesangverein Liederfreunde Heilsbronn
- Heilsbronner Clubberer
- Klästerer Kerwabuum und Madli e. V.
- Kulturverein Heilsbronn
- Radsportverein Heilsbronn
- Reservisten- und Kriegerkameradschaft 1871 Heilsbronn
- Schachclub Heilsbronn
- Schützengesellschaft 1856 Heilsbronn
- SV Bürglein
- TSC Weißenbronn
- TV 1896 Heilsbronn e. V.
- TSV Petersaurach
- Spfr. Großhaslach
- TV Dietenhofen
- SC Weihenzell Damenabteilung
- Heilsbronner Musikanten
- Stadtkapelle Heilsbronn

Bäckerei Helmut Grinda
Donauschwabenstraße 5
91560 Heilsbronn
09872 2804



Freitag, 19. Juni 2020, 18.30 Uhr

Festzug mit den **Heilsbronner Musikanten**
und der **Stadtkapelle Heilsbronn**
von der Altendettelsauer Straße zur Hohenzollernhalle.

Anschließend festliche Stimmung in der Hohenzollernhalle.

ABGESAGT! **Wir sehen uns in 2021!**

Samstag, 20. Juni 2020, 20.00 Uhr

Let's HAVE a PARTY

mit der Band

Saitenspinner

ABGESAGT! **Wir sehen uns in 2021!**

Das Quintett hat sich zu einer der bekanntesten Bands
in Mittelfranken entwickelt.
Songs in fränkischer Mundart, nationale und internationale
Pop- und Rockmusik werden die Party zum 100-jährigen Bestehen
des 1. FC Heilsbronn 1920 e. V. bereichern.

Nach dem Konzert Disco mit Barbetrieb.

Neuendettelsauer Str. 38
91560 Heilsbronn

info@gasthof-schoenau.de
Tel. 09872 957877

Schönau

Restaurant & Hotel Biergarten

- Regionale und italienische Küche
- gemütliche Gaststube mit Kachelofen
- romantischer Seepavillon
- Festsaal für private und geschäftliche Feierlichkeiten für bis zu 170 Personen, trennbar durch mobile, schalldichte Wände
- moderne Tagungsräume
- Fremdenzimmer mit gehobener Ausstattung

Coca-Cola · Spalter Bier · Gutmann

www.gasthof-schoenau.de

Immobilie heißt Vertrauen

09872/2021
info@galo-immobilien.de
www.galo-immobilien.de

Wir gratulieren zum 100.Bestehen des 1.FCH und wünschen für die Zukunft immer Fair Play, Spielfreude und Erfolg

GaLo Immobilien
Inh. Gaby Montag-Lorenzen

GETRÄNKESHOP
Telefon: 09872 5763

- Automaten-Service
- Getränke-Lieferservice und mehr ...
- Bestellung exklusiver Getränke

Inh. Carmen Lauchs
Fürther Str. 40 • 91560 Heilsbronn
www.oase-heilsbronn.de

DIE OASE

Steuerberatung - kompetent und unkompliziert

Ihr sympathischer Steuerberater vor Ort

Eveline Gebhard
Steuerberaterin
Brauhausstraße 40
91522 Ansbach
Telefon 0981 86 39 1
www.gebhard-steuerberater.de
info@gebhard-steuerberater.de
Mo. – Do. 7.45 – 17.00
Fr. 7.45 – 16.00
und nach Vereinbarung

Michael Gebhard
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Diplom-Betriebswirt (FH)
Am Sonnenfeld 80
91560 Heilsbronn
Telefon 09872 95 50 90
Mobil 0176 69 22 56 35
www.michaelgebhard.de
info@michaelgebhard.de
Termine nach Vereinbarung

Einkommensteuererklärung Buchführung Jahresabschluss
Unternehmensnachfolge Erbschaftssteuer betriebswirtschaftliche Beratung

KARL WAGNER
Heizungs- und Sanitärtechnik

- Holz- und Pelletsfeuerung
- Öl- Gasbrennwertanlagen
- Solaranlagen · schöne Bäder
- Kalkschutzsysteme · Metallbau

Inhaber Martin Wagner
Talstr. 12 · Weißenbronn
91560 Heilsbronn
Tel.: 09872/93442 · Fax: 09872/7730
e-mail: metall-heizung-wagner@t-online.de

Chronik des Hauptvereines und der Sparte Fußball

Die 1. Vorstände seit der Gründung

Der 1. FC Heilsbronn wurde im Jahre 1920 gegründet als eingetragener Verein. Leider wurden im Jahre 1945 die Unterlagen des Vereines fast vollständig vernichtet, so dass über die Zusammenhänge größtenteils nur noch aus dem Erinnerungsvermögen der Gründungsmitglieder berichtet werden konnte.

Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn das eine oder das andere verdiente Mitglied nicht oder nicht in der richtigen Form Erwähnung findet:

- 1920 - 1922 Adam Bock
- 1922 - 1924 Markus Dietzer
- 1924 - 1925 Sauernheimer
- 1925 - 1926 Hans Schühlein
- 1926 - 1930 Leonhard Gruber
- 1930 - 1933 Georg Scheuber
- 1933 - 1938 Loni Dentler
- 1938 - 1944 Hans Kittler
- 1945 - 1946 Auflösung des Vereines durch die Siegermächte
- 1946 - 1947 Hugo Riemer
- 1947 - 1949 Hermann Beck
- 1949 - 1950 Georg Rösch
- 1950 - 1955 Max Doll
- 1955 - 1958 Hans Lutz
- 1958 - 1966 Hans Bär
- 1966 - 1969 Hubert Montag
- 1969 - 1970 Franz Schuster
- 1970 - 1981 Friedrich Schauer
- 1981 - 1990 Udo Meske
- 1990 - 1991 Hans-Richard Zach
- 1991 - 1997 Willi Rühl
- 1997 - 2002 Hans Weger
- 2002 - 2010 Georg Galsterer
- 2010 - 2013 Otto Kupfer
- 2013 - 2014 Walter Träger
- 2014 - 2016 Peter Füller, Dirk Hindorf, Otto Kupfer, gleichberechtigt
- 2016 - heute Peter Füller, Dirk Hindorf, Joachim Müller, gleichberechtigt

Wie alles begann…

Das nachbarliche Nürnberg-Fürth, die damalige deutsche Fußball-Hochburg, gab wohl den Anlass dazu, um auch hier, in dem noch in der Entwicklung begriffenen Heilsbronn, einen Fußballclub ins Leben zu rufen. Unmittelbar nach dem ersten Weltkrieg, also bereits im Jahre 1919, gründeten Georg und Konrad Ziegler, Karl Klump, Emil Krämer, Hans Hutzler, Leo Lederer und Richard Rammensee eine Fußballmannschaft, die aber dem Fußballverband nicht angeschlossen war.

Im April 1920 wurde der Verein mit dem Namen 1. FC Heilsbronn 1920 (ohne e. V.) gegründet. Kurz darauf wurden bereits die ersten Spiele gegen TV 1846 Nürnberg und Borussia Nürnberg ausgetragen. Ein in der Folge von Nürnberg nach Heilsbronn übergesiedelter Fußballer, namens Hans Bruckner, nahm dann die junge und unerfahrene Spielerschar unter seine Fittiche. Durch sein Können und durch seine unermüdliche Tätigkeit brachte er System in die Mannschaft. Nun stellten sich auch schon die ersten Hindernisse in den Weg. Dies war vor allem die Platzfrage.

Der größte Teil der Heilsbronner Bürger, die mit der neuen Sportart nichts anfangen konnten, bezeichneten den Fußballsport als rohen Sport.

Der damaligen Vorstandschaft, den Herren Bock und Albrecht, gelang es aus diesen Gründen nicht, die Grundstückseigentümer zur Herausgabe eines Grundstückes, als Übungsplatz zu bewegen.

Nur durch Vermittlung von Bahnmeister Bruckner, mit beispielloser Unterstützung des damaligen Bürgermeisters Güllich, gelang es nach Verhandlungen mit dem Forstamt, einen Platz am Petersauracher Steig als Sportplatz zu erhalten.

Im Frühjahr 1920 wurde erstmals im neuen Dress gegen den ASV Rothenburg - im gelben Trikot und schwarzer Hose - angetreten und dabei mit 2:0 der erste Sieg errungen.

Inzwischen erfolgte auch der Beitritt zum damaligen Süddeutschen Fußballverband. Der Fußballplatz am Petersauracher Steig war auf die Dauer dem zunehmenden Spielbetrieb nicht gewachsen und man machte sich wieder auf die Suche nach einem neuen Sportplatz. Durch die Vermittlung des Bahnmeisters Bruckner gelang es dem damaligen Vorstand Markus Dietzer, das Gelände an der Ansbacher Straße zu pachten. Mit großen Schwierigkeiten gelang es das erworbene Gelände als Sportplatz auszubauen.

Als Vereinslokal wurde damals das Gasthaus Spelter ausersehen.

Noch in diesem Jahr 1923 nahm die neugegründete Mannschaft an den Verbandspielen teil. Trotz der damaligen Inflation wurde der Spielbetrieb durch tatkräftige Unterstützung verschiedener passiver Mitglieder weitergeführt.

1925 - 1930

Erstmals im Jahr 1925 wurde die Meisterschaft in der C-Klasse errungen, man verzichtete aber auf den Aufstieg.
Damalige Gegner waren z. B. Sportfreunde Nürnberg und TV 1846 Nürnberg. Im Jahre 1926 vermochte der damalige 1. Vorstand Leonhard Gruber, den Spieler Max Doll vom 1. FC Nürnberg für unseren Verein zu gewinnen, der die 1. Mannschaft wesentlich verstärkte.

1931 - 1940

Im Jahre 1931 wurde dann die zweite Meisterschaft mit folgender Aufstellung gewonnen: Bär Fritz, Thumshirn Hans, Dentler Loni, Ott Michael, Hummel Karl, Spanner Fritz, Kupfer Hans, Bock Adam, Hochreuther Hans, Hummel Fritz und Doll Max.
Unter der Vorstandschaft von Lehrer Georg Scheuber wurde dann im Jahre 1932 der Spielplatz mit 4500,- Reichsmark Kostenaufwand neu hergerichtet. Der Verein mußte davon selbst eine Summe von 800,- Reichsmark aufbringen. Bei den damaligen Einnahmen war dies schwer möglich, wurde aber dennoch gemeistert.

Nach der Versetzung von Lehrer Scheuber übernahm dann 1933 Loni Dentler den Posten des 1. Vorstandes, welchen er bis 1938 innehatte.
In dessen Amtsjahren gelang es ihm die finanzielle Schuld abzutragen. Unter der Spielleitung von Simon Moser gelang es dem Verein, in den Jahren 1930 -1940 drei Meisterschaften zu erringen.

Nach einem Freundschaftsspiel im Schatten des am Spielfeld angrenzenden Waldes: FCH-Spieler im dunklen Trikot.

Das Gefüge der Meistermannschaft war wie 1931, zu dem noch folgende Spieler dazu kamen: Brechetsbauer Hans, Ott Georg, Schwab Willi, Frauenschläger, Lutz Hans, Kuch Georg, Kupfer Karl, Heinisch Georg, Hermann Fritz, Meier Fritz, Mack Fritz und Großberger Willi.
Besonders muss erwähnt werden, dass unsere Spieler Willi Schwab und Karl Kupfer, die in den Jahren 1937/38 in München und Schweinfurt ihre allgemeine Wehrpflicht absolvierten, Sonntag für Sonntag aus reinem Idealismus nach Heilsbronn fuhren, um ihrer Mannschaft in den schweren Spielen beizustehen.

Jugendmannschaft des 1. FCH
bei einem Auswärtsspiel in Rothenburg im 2. Weltkrieg.

Auch während des zweiten Weltkrieges konnte der Verein durch Austragung von Jugendspielen, unter der Obhut des Jugendleiters Nagel, seinen Spielbetrieb aufrechterhalten.

1941 - 1950

Von 1938 bis 1944 leitete Hans Kittler die Geschicke des Vereins. Nach dem 2. Weltkrieg wurde der Verein aufgrund einer Bestimmung der Siegermächte aufgelöst. Aber bereits ein Jahr später fanden sich wieder Sportbegeisterte, vor allem Willi Schwab und Felix Heupel, die sich daran machten, den Sportbetrieb wieder fortzuführen.

Nachdem die nötigen Bürger gefunden wurden, gelang es durch Initiative von Willi Schwab von der US-Militärregierung eine Lizenz für den 1. FC Heilsbronn zu erlangen.

Auf der am 20. April 1946 einberufenen Generalversammlung wurde der Verein wieder ins Leben gerufen und unter dem Vorsitz von Hugo Riemer bis Juni 1947 geführt. Auch wurde unter der Leitung von Hugo Riemer eine Handball-Abteilung ins Leben gerufen, die sich unter ihrem Handball-Abteilungsleiter Erwin Grimm sehr gut entwickelte und beachtenswerte Erfolge erzielte.

Unter der Führung von Tierarzt Foertsch gelang es dann den Fußballern im Spieljahr 1948/49 die sechste Meisterschaft zu erringen und in die A-Klasse aufzusteigen.

Die einzelnen Vorstände der Nachkriegszeit, darunter auch Georg Rösch und Hermann Beck, konnten ihr Amt nur kurze Zeit ausführen. Vorstand Rösch gelang es vom Bayerischen Fußball-Toto eine stattliche Summe zum Bau eines Umkleideraumes zu erhalten.

Ab Februar 1950 leitete Max Doll die Geschicke des Vereins. Durch ein besonderes Missgeschick musste der Verein bedauerlicherweise im Jahre seines 30-jährigen Bestehens wieder zurück in die B-Klasse. Trotz des Abstieges aus der A-Klasse konnte unsere 1. Mannschaft beim Pokal-Endspiel um den Landkreispokal am 07.08.1950 gegen Leutershausen in Eyb 7:2 gewinnen und den von Landrat Dr. Neff gestifteten Pokal mit in unser Städtchen bringen.

1951 - 1960

Durch eine hervorragende Leistung wurde 1951/52 der Aufstieg in die 2. Amateurliga - der damals zweithöchsten Amateurliga Bayerns - erreicht.

Der 4:1 Heimsieg vor ca. 3500 Zuschauern gegen die SpVgg Ansbach machte den Weg in die 2. Amateurliga frei.

Am bisher größten Vereinserfolg hatten folgende Spieler entscheidenden Anteil: Schauer, Bauer, Kölbel, Moser, Hutzler, Engler, Hofer, Schroll, Bürkel, Brechetsbauer, Kittler, Schwab und Heindel.

Leider konnte die Leistung nicht konserviert werden, um in dieser Klasse zu bestehen. So musste 1953/54 wieder in der A-Klasse gespielt werden, in der die Mannschaft auch in den folgenden Jahren zu den Spitzenmannschaften gehörte.

1954 wurde erstmals eine Satzung unter Berücksichtigung der Gemeinnützig-Verordnung beschlossen. 1955 konnte nach vorausgegangenen Schwierigkeiten Hans Lutz als neuer Vorstand gewonnen werden. Im gleichen Zeitraum erfolgte die Gründung der Tischtennis-Abteilung.
1957 trat erstmals der Gedanke zur Errichtung eines Vereinsheimes auf. Das damals gesteckte Ziel wurde mit aller Intensität verfolgt und bereits 1958 verwirklicht.

Mittagspause beim Bau des Sportheimes an einem Samstag im Spätsommer 1957.

Am 02. Mai 1958 hatte der Verein den Tod seines unvergesslichen Vorstandes Hans Lutz zu beklagen, dem es leider nicht mehr vergönnt war, die Fertigstellung seiner Idee zu erleben. Als Nachfolger wurde Hans Bär gewählt, der sich in selbstloser Weise um die Fertigstellung annahm und ein nimmermüder Motor des FCH war. Am 13. August 1958 wurde das Sportheim seiner Bestimmung übergeben.

13. August 1958:
Einweihung des Sportheimes

Das Sportjahr 1959 war besonders durch Erfolge unserer A-Jugend gekennzeichnet. Die aktive Förderung der Jugend trug ihre Früchte durch den Gewinn der Kreispokal-Meisterschaft und der Vizemeisterschaft in der Verbandsrunde. Hauptgegner war die Jugendmannschaft der SpVgg Ansbach. Beide Mannschaften teilten sich die Titel auf.

1960, im 40-jährigen Bestehen des 1. FCH, fand am 27. Mai ein würdiger Festabend im Saal des Gasthauses „Zum Adler“ statt.

Auf der Bühne u. a.
1. v. rechts: Sparkassendirektor Oskar Arold,
2. v. rechts: Mäzen Hubert Montag,
3. v. rechts: 2. Vorstand Fritz Schauer

KUPFERS
METZGERMARKT

Am Klosterwald 2 · 91560 Heilsbronn
Tel. 09872 804-140 · info@kupfersmetzgermarkt.de · www.kupfersmetzgermarkt.de
***Öffnungszeiten Metzgerei & Werksverkauf:** Mo – Fr 8 bis 18 Uhr, Sa 8 bis 14 Uhr*
***Öffnungszeiten Landbistro:** Mo – Fr 6 bis 18 Uhr, Sa 8 bis 14 Uhr*

100 Jahre
1. FC Heilsbronn

Wir feiern mit!
Ihr Friseur in Heilsbronn.

An die Haare... fertig... Los!
„Die 1. Adresse für alles
rund um Ihre Haare“

Haar Spitzen Team by Sandra
Wir verstehen Haare
91560 Heilsbronn
Ansbacher Str. 34 (NKD)
Tel. 09872/953255
www.haarspitzenteam.de

FONTANA APOTHEKE
Quelle Ihrer Gesundheit
ARZNEIMITTEL UND MEHR...!

Ihre FONTANA APOTHEKE
wünscht dem 1. FC Heilsbronn
zum 100-jährigen Bestehen
weiterhin viele sportliche Erfolge.

Für Ihre
Gesundheit
immer am Ball!

durchgehend für Sie geöffnet
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.30
Samstag: 8.00 bis 13.00
übrigens:
kostenlose Parkplätze vor der Tür

Regina und Dr. Gunther Brewitzer
Fürther Straße 29 · 91560 Heilsbronn
Tel.: 09872-9572720
Fax: 09872-9572729
www.fontana-apotheke.de

1961 - 1970

Am 06. Februar 1961 wurde aufgrund unüberwindbarer Hindernisse und fehlender Trainingsmöglichkeiten durch den damaligen Sparkassendirektor Oskar Arold der Gedanke zur Errichtung eines Sportzentrums an der Ansbacher Straße ins Spiel gebracht und nach Aussprache mit den einzelnen Gremien mit der Planung begonnen.

Während man sich mit dem Bau eines einmaligen Sportzentrums befasste, stieg die 1. Herren-Fußballmannschaft nach 9-jähriger A-Klassenzugehörigkeit im Spieljahr 1961/62 ab.
Man hatte nur zögerlich und zu wenige Spieler aus der Pokalmeister-Jugendmannschaft des Jahres 59 in die 1. Mannschaft integriert, obwohl diese in der gleichen Saison Reservemeister 61/62 der A-Klasse wurde. Man hatte einen Generationenwechsel zu spät vollzogen. In der B-Klasse wurden zwar dann immer vordere Plätze erspielt; zu einem Aufstieg reichte es aber - zeitweise mit einer Angriffsreihe von durchschnittlich 21 Jahren - noch nicht.

Im Herbst 1963 wurden die Vorarbeiten für den Sporthallenbau und -anlagenbau abgeschlossen und nach einer Interessengemeinschaft mit der Schützengesellschaft SG 1856 Heilsbronn und dem damals auf privater Basis geführten Tennisclub, am 22. Juni 1963 die Grundsteinlegung vollzogen.

Am 17. Oktober 1964 konnte nach einem Jahr Bauzeit die Sporthalle mit Bühne und offenen Geräteraum, Umkleidekabinen mit Duschraum, Toiletten, Jugend- und Sitzungsraum mit Zugang zum Sportheim, zwei vollautomatischen Kegelbahnen, Tischtennis-Spielräume mit Vorräumen im Keller, überdachter Stehtribüne usw. seiner Bestimmung übergeben werden.

Die Fränkische Landeszeitung FLZ stellte ihren Lesern am 29. April 1965 das damals imposante Sportzentrum auf eineinhalb Seiten mit folgender Überschrift vor:

„Heilsbronner Wagnis steht auf solidem Fundament“.
Weiter hieß es **„Die Interessengemeinschaft des 1. FCH und der SG 1856 Heilsbronn baute ein Sportzentrum von Bundesligaformat. Keine Blanko-Empfehlung für andere Vereine“.**
„Der Gesamtwert wurde uns gegenüber zwischen 600.000 DM und einer knappen Million geschätzt“.

SPORT-UMSCHAU — Donnerstag, 29. April 1965 / Seite 8 AN

Die repräsentativen Längsfronten der Heilsbronner Turn- und Sportstätte. Auf dem oberen Bild das dem Sportplatz zugewandte Gesicht des Baues mit der großen Halle (links), dem Eingang (Mitte) und dem Sportheim-Restaurant (rechts). Das Schützenheim schließt sich nach rückwärts an die Gaststätte an. Es ist auf dem Photo der Hallenrückseite (darunter) ganz links zu sehen. Entlang des gesamten Baues zieht sich hinter der abschließenden Mauer der 50-m-Kleinkaliber-Schießstand.
Photos: Kreißelmeier (7)

Was eine kleine Gemeinschaft leisten kann, wenn alle vieles dazu tun . . .

Heilsbronner Wagnis steht auf solidem Fundament

Interessengemeinschaft des 1. FC und der Schützengesesellschaft baute ein Sportzentrum von „Bundesligaformat" Keine Blanko-Empfehlung für andere Vereine — Aber Stolz ohne Reu überall

ANSBACH — Für 5000 Einwohner gibt es in Heilsbronn gegenwärtig nur einen Sportplatz. An seiner Längsseite aber steht seit einem halben Jahr eine Halle, die als vereinseigener Bau in weiterer Umgebung kein Gegenstück hat.

Die Interessengemeinschaft des 1. FC Heilsbronn und der Schützengesellschaft 1856 zauberte mit viel Arbeit, zweckgebundenen Zuschüssen, Hilfe von Stadt, Industrie, ja der ganzen Bevölkerung und kontrolliertem Mut zum Risiko diese mustergültige Anlage hin. Ihr Gesamtwert wurde uns gegenüber recht unterschiedlich zwischen 600 000 DM und einer knappen schlanken Million geschätzt.

und Fühlen der eigenen Kraft. Ihr „diese Betätigung zu ermöglichen, ist die schlichte Aufgabe der Verwaltung eines Vereins, in dem sich die Jugend zusammenfindet".

Wir haben die Heilsbronner Lösung dieser „schlichten Aufgabe" angesehen. Sie war bereits einen Winter lang Heimat aller Abteilungen des Vereins und der Schützengesellschaft. Wie sieht es heute mit dem Schwung der Begeisterung aus, die alle Schwierigkeiten während der Bauzeit überwinden half? Erfordert ein solches Projekt das Zusammentreffen besonders günstiger Voraussetzungen? Muß es deshalb ein Einzelfall bleiben, oder können vergleichbare Vorhaben auch anderen Vereinen empfohlen werden?

Sind Unterhaltung und Amortisation des Ganzen von einem verhältnismäßig kleinen Kreis überhaupt zu schaffen, ohne daß die Verantwortlichen Sorgenfalten und graue Haare bekommen?

Während des Baues gewachsen

Dazu darf von vorneherein festgestellt werden: Der „Fall Heilsbronn" ist ein Musterbeispiel von Privatinitiative. Das Projekt entwickelte sich erst in der Ausführung zu den endgültigen Ausmaßen. Keiner der Verantwortlichen bereut die Großzügigkeit der Entschlüsse. Die finanzielle Situation ist überschaubar geblieben. In zwanzig Jahren hofft man, mit Ausnahme eines einprozentigen Darlehens des bayerischen Staates alle Belastungen abgetragen zu haben. Aus den Einnahmen des Spielbetriebes braucht dazu praktisch nichts zugeschossen zu werden. Eine solche Rechnung setzt natürlich voraus, daß die Nutzung der erstellten Anlagen so anläuft und weitergeht, wie es die Kalkulation vorsieht. Bis heute gibt es keinen besonderen Anlaß, daran zu zweifeln.

Das Vereinsgelände an der Bundesstraße 14 wird heute klar beherrscht von der langgestreckten Front des neuen Hallenbaues. Viele Aktive des Kreises haben inzwischen bereits sein Inneres kennengelernt. Wir wollen es noch einmal vorstellen.

Vorsitzender Bär führte uns vom Vereinsheim — es ist zusammen mit dem Restaurationsbetrieb auf den Kegelbahnen jetzt so ziemlich das größte Lokal Heilsbronns — in die Halle. Sie mißt 14 x 28 m ohne Geräteräume und den großen Bühnenaufbau. Der Raum war sogar noch größer geplant. Es lag von Ansbachs Handballern der Wunsch vor, darin Hallenspiele austragen zu können. Die schließlich gebaute Größe ist aber das Höchstmaß, für das staatliche Zuschüsse gewährt

War bis dahin der Name 1. FC Heilsbronn 1920 e. V. sowohl als Fußballverein, als auch als Hauptverein identisch, so trat mit Beginn des Baues der Sportanlage Ansbacher Straße, der 1. FCH nun als Gesamtverein mit seinen vier Abteilungen in der Öffentlichkeit auf. Zu den vier Abteilungen Fußball, Tischtennis, Kegeln

und Tennis, wurde in den 80er Jahren noch die Taekwondo-Abteilung gegründet. Der Mitgliederstand nahm kontinuierlich zu.
Mit dem damaligen Bau der Sporthalle wurde eine für den Umkreis zu dieser Zeit beispielhafte Anlage geschaffen, wobei die Finanzierung des Gesamtprojektes für den Verein nicht einfach war. Aufgrund der hohen Investition und der sich ergebenden Schuldentilgungen wurde der sportliche Aspekt und dessen erfolgreiche Entwicklung sehr beeinflusst.

Die 1. Fußball-Herrenmannschaft spielte ab dem Abstieg von der A-Klasse in der Spielsaison 61/62 bis Juni 1968 in der B-Klasse Frankenhöhe Süd. Der Wiederaufstieg in die A-Klasse wollte einfach nicht gelingen. Deshalb hatte auch der FCH-Mäzen und damalige Vorstand Hubert Montag die Vertragsspieler der SpVgg Fürth den Spieler Rudi Gußner (als Spielertrainer) und Paul Carstens (als Spieler) zum FCH geholt. Jetzt wurde der Aufstieg für den FCH nicht leichter, denn die Gegner legten sich mächtig ins Zeug. Gegen ehemalige Vertragsspieler war man besonders motiviert und wollte erst recht nicht verlieren! Obwohl in jener Zeit gegen höherklassige Mannschaften spektakuläre Siege oder äußerst knappe Niederlagen erzielt wurden (z. B. in Ansbach im Wiederholungs-Pokalspiel gegen den Bezirksligisten SpVgg Ansbach ein 3:2 Sieg oder gegen den Landesligisten FC Stein in Heilsbronn nach einer 2:0-Führung und 2:1-Führung bis zur 87. Minute, dann doch noch mit 2:3 in der 92. Minute eine Niederlage) wollte der Aufstieg nicht klappen.
Erst im letzten Spiel der B-Klassen-Saison 67/68 gelang der 1. Herrenmannschaft, ohne die bereits wieder abgewanderten ehemaligen Fürther Spieler, doch noch der Aufstieg in die A-Klasse. Im entscheidenden Spiel schlugen die Klosterstädter vor 2000 Zuschauern in Heilsbronn den Tabellenführer SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach mit 4:0 Toren.

Das Aufstiegsteam 1968 bestand aus (von links stehend):
Abteilungsleiter M. Schroll, G. Heubeck, G. Schleicher, G. Vogl, W. Heupel, K. Hörl, H. Sorg, H. Geyer, Spielleiter H. Hafenrichter
Unten knieend: W. Mayerl, R. Spitzl, J. Marku, M. Mehlich, E. Stigler, G. Grauf, N. Kazymyriw

Hirschmann GmbH

- Solaranlagen
- Spenglerei
- Heizung
- Bäder

Bauhofstraße 9 · 91560 Heilsbronn · Tel.: (0 98 72) 12 16
Fax: (0 98 72) 89 44 · E-Mail: hirschmann_gmbh_co_kg@t-online.de

Für jeden das Beste!

Oppel

SEIT 1928

Ansbach · Liebigstraße 1 · Tel. 0981/4651-0
Feuchtwangen · Rothenburger Straße 47 · Tel. 09852/70335-0
Heilsbronn · Bauhofstraße 16 · Tel. 09872/9755-0

www.oppel-automobile.de

Mercedes-Benz PEUGEOT smart SUZUKI

Meisterbetrieb seit über 100 Jahren

Telefon 09872-1274
Hauptstr. 1 · 91560 Heilsbronn
www.alexander-kupfer.de

ALEXANDER KUPFER
INNOVATIVE ENERGIESYSTEME

SANITÄR HEIZUNG SOLAR WASSER

AB SOFORT IN IHREM GETRÄNKEFACHHANDEL!

1971 - 1978

Die Fußballer spielten nun von 1968/69 bis 70/71 in der A-Klasse, Gruppe 2, und von 1971/72 in der A-Klasse Frankenhöhe, von wo man dort leider wieder in die B-Klasse (nun Nbg./Frankenhöhe Süd) absteigen musste und dort bis zur Spielsaison 1974/75 verblieb.

Wieder gelang es der Mannschaft im letzten Saisonspiel, den mit einem Punkt führenden Tabellenersten SV Weinsberg in Heilsbronn vor fast 2000 Zuschauern nach einem Pausenstand von 0:1 mit 4:1 zu besiegen und den Aufstieg in die A-Klasse zu besiegeln.

Aufstiegsteam 1975 (von oben li.):
Spielleiter H. Knöcklein, Trainer K. Reichel, W. Heupel, G. Vogl, D. Segets, K. Bauer, G. Schuster, W. Grillenberger, Spielleiter E. Seitzinger, (von unten li): G. Sandner, G. Grauf, D. Schäffler, W. Brechetsbauer, K.-H. Brückner, G. Bär, M. Wäger, W. Effenberger, H. Fischer

1975/76 war man also erwartungsgemäß wieder ein A-Klassenverein. Doch aufgrund der nun spürbaren hohen Schuldentilgungen konnte die Fußballabteilung weniger in den Spielbetrieb investieren.

Trotz gutem Spielerkader - aber auch mit zu geringem Trainingsfleiß und einem Trainer ohne Trainingslizenz - musste man wieder 1976/77 in der B-Klasse antreten. Ja, es kam noch schlimmer: nach 52 Jahren befand man sich 1977/78 sogar in der C-Klasse! Diesen „Ausrutscher“ hatte man aber mit dem sofortigen Aufstieg in die B-Klasse wieder egalisiert und verblieb dort bis 1979/80. Auch die Reserve belegte in dieser Spielsaison den Platz 1.

In der Saison 76/77 wurde aber gegen den Trend des Misserfolges der 1. Herrenmannschaft erfolgreiche Jugendarbeit durch engagierte Jugendtrainer und -leiter betrieben. Denn die A- und die C-Jugend wurden überlegene Meister in ihren Klassen.

1979 - 1990

Konnte die 1. Fußballmannschaft im letzten Spiel 78/79 den B-Klassenerhalt noch sichern, so war der abermalige Abstieg in die C-Klasse in der kommenden Spielsaison 79/80 nicht mehr zu verhindern. Man musste dort vier Jahre vorliebnehmen.
Unter dem neuen Trainer Gert Jäger, der bei der SpVgg Fürth schon seine Tore schoss, gelang die Rückkehr in die B-Klasse. Dort konnte man ab 1985/86 gute Mittelplätze erzielen und zwischendurch die Tabellenspitze erklimmen.
Leider war man aber 89/90 gezwungen, als vier Mannschaften den 13. Platz belegten, den Erhalt der B-Klasse durch Ausscheidungsspiele zu sichern.

Erwähnenswert ist die Spielstärke der 2. Mannschaft, welche 86/87 Meister wurde.

1991 - 2000

Unter großen finanziellen Anstrengungen erreichte der 1. FC Heilsbronn erst im Jahr 1989 wieder schuldenfreie Verhältnisse. Die Planung der Stadt Heilsbronn für ein neues Sportzentrum an der Ketteldorfer Straße stellte nun für den 1. FCH die Grundsatzfrage, ob sich der Verein diesem Vorhaben anschließen und somit seine bisherige Heimat an der Ansbacher Straße aufgeben sollte.

Es ergab sich zu dieser Thematik innerhalb der Mitgliedschaft und des Vereinsgremiums viele Für und Wider. Dabei wurde jedoch nicht außeracht gelassen, dass insbesondere die Sporthalle in die Jahre gekommen war und somit Sanierungsmaßnahmen mit nicht unerheblichen Finanzaufwendungen erneut auf den Verein zukommen würden.

Parallel zu diesen Diskussionen wurden bis 1994 Verhandlungen mit der Stadt Heilsbronn über die entgeltliche Aufhebung des Erbbaurechtes an der Ansbacher Straße geführt. Diese wurden aber mit einem Mitgliederbeschluss anlässlich der Jahreshauptversammlung 1994 vorerst beendet, da über den Wert der Sportanlagen und deren finanzielle Ablöse keine Einigung erzielt werden konnte.

Die Vorstandschaft des 1. FCH war jedoch weiterhin zu neuen Verhandlungen mit der Stadt bereit. Vom 14. bis 16. Juli 1995 feierte der 1. FCH unter der Schirmherrschaft des 1. Bürgermeisters Herrn Walter Träger sein 75-jähriges Vereinsjubiläum.

Beim Festakt konnte der 1. Vorstand Willi Rühl von einer kontinuierlichen Weiterentwicklung des Vereines berichten, der zu einem wichtigen Bestandteil im sportlichen und gesellschaftlichen Leben der Stadt Heilsbronn geworden war. Nahezu 800 Mitglieder betrieben damals in 5 Abteilungen ihren Sport. Mehr als 300 Kinder und Jugendliche zeugten von einer guten und effektiven Jugendarbeit in den Sportabteilungen des 1. FC Heilsbronn 1920 e. V..

In der FCH-Vorstandsitzung am 15.06.2000 wurde im Beisein der FCH-Vorstände, des 1. Bürgermeisters und zwei Stadträten in der Sache Sportstättenverlegung an das Ketteldorfer Eck keine Lösung gefunden.

Die Fußball-Herrenmannschaften spielten bis 1994/95 nach wie vor in der B-Klasse und erreichten unter dem neuen Trainer Manfred Haßler im genannten Spieljahr den 3. Platz. Sie fanden Zusammenhalt und Motivation zu Höherem durch das Vierergespann Willi Rühl, Abteilungsleiter Heiko Hutzler, Spielleiter Hans Einfalt und dem erwähnten Trainer. Auch der neuangelegte Rasen auf dem Heilsbronner Spielfeld mag dazu beigetragen haben, dass die 1. Herrenmannschaft 95/96 Meister wurde und ab der Saison 96/97 wieder einmal in der A-Klasse Frankenhöhe mitwirken durfte.

Zum B-Klassenmeister verhalfen:
Stefan Großkopf, Alexander Schell, Christian Spelter, Herbert Einfalt, Hermann Ebert, Andreas Weger, Erwin Schmidt, Joachim Vogl, Thomas Hiltner, Michael Jank, Herbert Bauer, Christian Wittmann, Gerd Pfützner, Hubert Jank, Jörg Geißler, Jürgen Stiefel, Günther Stützer, Alfred Kuch, Alexander Jeltsch, Thorsten Walter, Bernd Jäger, Heiko Hutzler und Benjamin Schmitt.

Die Ära einer Fußball-Damenmannschaft

1990 hatte es sich bald bis in die letzten Winkeln Heilsbronns herumgesprochen: in Heilsbronn gibt es eine Fußball-Damenmannschaft!

Angefangen hat alles bei einem Grillfest im Sommer, an der sich eine Clique aus jungen Damen und Männer beteiligten. „Die haben vielleicht Flausen im Kopf", konnte man aus allen Richtungen hören, als die Mädels nach einem Kickern unweit dem Grillfeuer die Gründung einer Damenmannschaft erwähnten.

Mit „Wiggerl" Ebert und „Nikl" Kazymyriw fand man schnell zwei Trainer, die ihre Damen zwei Jahre hart trainierten, so dass diese im September 1992 in neuen pickfeinen Trikots starten konnten. Wie jeder, der einmal anfängt, mussten auch die Damen „Lehrgeld" bezahlen und man belegte den zehnten und letzten Tabellenplatz.

Mit Feuereifer und Neuzugängen startete man im Herbst 1993 in eine neue Runde und man belegte nun schon den 8. Tabellenplatz. Der Trainingsfleiß wurde belohnt. Man landete zum Saisonende 1995 bei einem Kader von 25 Mädels auf dem 4. Platz.

Beim eigenen Hallenturnier zum 75. Vereinsjubiläum belegte man sogar den 2. Platz. Man spielte bald danach in der Kreisliga. Ab 1996 hatte man auch erfolgreiche Mädchenmannschaften, die unter C-Mädchen und B-Juniorinnen spielten. So gewann die C-Mädchen-Mannschaft im Juli 1998 am „Tage des Mädchenfußball" bei Frankonia Nürnberg den „Mittelfranken-Cup".

Die B-Juniorinnen gewannen in der Spielsaison 2001/2002 die Meisterschaft der Bezirksoberliga und stiegen in die Bayernliga auf. Waren die Spielorte im Bezirk Mittelfranken schon weit verteilt, so waren diese in der Bayernliga noch weiter entfernt. In der Spielsaison 2003/04 übernahm Norbert Kolb das Training und die Spielleitung.

Allerdings lösten sich die Mädchen-/Juniorinnen-/Damenmannschaften so nach und nach und in der Saison 2004/05 wegen Mangel an Spielerinnen ganz auf. Von den noch vorhandenen Spielerinnen schlossen sich dann etwa ein halbes Dutzend der Damenmannschaft des TV Dietenhofen an.

2001 - 2010

Zwischenzeitlich führte der Bayerische Fußballverband BFV zusätzliche Herren-Spielklassen ein. Die FCH-Fußball-Herrenmannschaften spielten 2000/01 in der Kreisklasse Nbg./Frankenhöhe-Ost unter der Vorstandschaft von Hans Weger, Georg Galsterer und Herbert Bauer, sowie dem Schriftführer Hubert Jank und dem Schatzmeister Hans Spitzl.

In den nächsten Spielsaisons wechselten sich Aufstiege in die Kreisklasse und Abstiege in die A-Klasse ab:

Ende 2001/02 Abstieg,
Ende 2002/03 Aufstieg,
Ende 2004/05 Abstieg,
Ende 2005/06 Aufstieg und Verbleib bis heute 2020 in der Nbg./Kreisklasse -Süd, zuweilen -Ost.

Eine qualifizierte Jugendarbeit unter dem Gesamtjugendleiter und gleichzeitig lizenzierten Jugendtrainer Otto M. Kupfer - aber auch Spieler - brachte schließlich die erhoffte konstante Spielqualität unserer 1. Herrenmannschaft, die auch einer Kreisliga entsprach.

Für die bemerkenswerte Jugendarbeit wurde die FCH-Jugendleitung bei der Kreisjugendleiter-Tagung mit dem Preis der Sepp-Herberger-Stiftung Kategorie „Hervorragende Jugendförderung" am 27.07.2006 ausgezeichnet.

Ab dem 05.02.2004 übernahm Georg Galsterer mit Thomas Baur und Rainer Kutz die Vereinsführung. Am 06.10.2005 lag dem Verein der „Brandschutzrechtliche Bescheid" vor, der die FCH-Sporthalle für öffentliche Veranstaltungen verbot. Wieder wurden Überlegungen angestrengt, den Sportbetrieb nun doch an das neue Sportzentrum Ketteldorfer Eck zu verlagern.

Am 20.06.2006 wurde der **Fußball Förderverein Heilsbronn e. V.** von 32 FCH-Mitgliedern im Sportheim des 1. FCH gegründet, von denen sich die Initiatoren Otto Kupfer, Dr. Bernd Meindorfner, Joachim Müller, Wolfgang Stocker, Hermann Spelter, zugleich als Vorstandsmitglieder des gegründeten Vereins wählen ließen. Ziel war es, die Fußballjugend im sportlichen und ideellen Bereich zu fördern und eine kontinuierliche und qualifizierte Jugendarbeit dauerhaft mitzufinanzieren.

Der Teilumzug des 1. FCH von der Ansbacher zur Ketteldorfer Straße wird beschlossen.

Am 20.10.2006 liegt der Vorstandschaft nach Planung des Umzuges ein Kosten- und Finanzierungsplan für zwei neue Spielfelder mit Umzäunung und Flutlichtanlage vor:

A-Platz	206.000 €
B-Platz	147.000 €
Flutlichtanlage	21.500 €
zusammen	375.000 €

(P.S.: die tatsächliche Summe lag bei 500.000 €)

Nach Verhandlungen mit der Stadt Heilsbronn am 05.06.2007 geht die alte Sportanlage auf Grundstück 409/2 mit Spielfeld, Sporthalle, Nebenräume, Clubhaus mit Gaststätte, Kegelbahn, Untergeschoß mit Umkleidekabinen und Spielraum für Tischtennis, etc. an die Stadt über. Solange der Umzug an die Ketteldorfer Straße, wegen Errichtung der neuen Sportplätze nicht vollzogen ist, kann die

Nutzung der alten Sportanlage weiterhin erfolgen.

Die Tennisabteilung kann aber aus Kostengründen ihre Anlage mit vier Tennisplätzen und Clubheim nicht aufgeben und verbleibt an der Ansbacher Straße.

Die Kegelabteilung muss sich bald auflösen oder die Aktiven sollten sich einem anderen Kegelsportverein anschließen.

Die 1. Fußball-Herrenmannschaft etablierte sich ab 2006/07 mit vorderen Plätzen in der Kreisklasse 2- Nbg./Frankenhöhe-Süd und hatte sogar in der Spielsaison 2007/08 die Chance zum Aufstieg in die Kreisliga.

Am 14.01.2007 fand die Fußball-Hallenkreismeisterschaft in der Hohenzollern-Halle statt. Hierbei musste sich der 1. FCH nur dem TSV 2000 Rothenburg mit 2:3 geschlagen geben und wurde Vize-Hallenkreismeister 2007.

Am 26.12.2007 fand in der Hohenzollern-Halle zum ersten Mal das alljährliche Mitternachts-Fußballhallenturnier statt, welches auch als „Heilsbronner Budenzauber" bekannt wurde.
Das Turnier wurde schon zum 13. Mal ausgetragen und findet bei den Vereinen der Kreisklassen/ -ligen Nbg./Frankenhöhe - trotz Nachahmung eines solchen Turniers von anderen Vereinen - nach wie vor großes Interesse.

2010 bis heute

Nach den abgeschlossenen Übergabeverhandlungen musste man nun die neue Sportanlage erstellen. Dies forderte die damalige Vorstandschaft unter der Führung von Georg Galsterer besonders heraus.

Nachdem alle baurechtlichen Maßnahmen und eine gesicherte Finanzierung zum Bau der neuen Sportanlage abgeschlossen waren, konnte man im April 2010 mit dem Vorhaben beginnen.

Noch vor der Fertigstellung des FCH-Anlagenprojektes wurde auf Vorschlag des Verwaltungsrates und durch Beschluss der Mitgliederversammlung dem 1. Vorstand Georg Galsterer für seinen außergewöhnlichen Einsatz von 28.04.1998 bis 29.04.2010 zur Realisierung des Umzuges an die Ketteldorfer Straße zum bisher einzigen Ehrenmitglied des 1. FCH 1920 e. V. ernannt.

hele

Workwear-Shop

Arbeitsschutz-, Berufskleidung und mehr…

ONLINE-SHOP

www.hele.de

Persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsschuhe und -stiefel, Arbeits- und Einwegschutz, Berufskleidung und vieles mehr.

Öffnungszeiten Workwear-Shop:
Di.-Fr.: 9.00-12.30 Uhr, 13.30-18.00 Uhr
Sa.: 9.00-13.00 Uhr, Mo. geschlossen

HELE GmbH • Gutenbergstr. 16
91560 Heilsbronn • Tel. 09872 / 9771-50
info@hele.de • www.hele.de

Vorbildlich arbeitete auch das damalige Arbeitsteam der Fußballabteilung für das Freundschaftsspiel 1. FC Heilsbronn - 1. FC Nürnberg (Ergebnis 0:16), damit dieses nicht alltägliche Sportevent vom 09. Mai 2012 am Ketteldorfer Eck für die 2500 anwesenden Zuschauer so erfolgreich ablaufen konnte.

Für das großartige Sportevent 1. FCH - 1. FCN
wurden von den FCH-Helfern extra zwei überdachte Sitztribünen aufgebaut.

Mittlerweile wurden die beiden neuen Rasenspielfelder schon rege benützt. Daraufhin erfolgte am 09.06.2013 in Verbindung eines Sommerfestes mit einem umfangreichen Unterhaltungsprogramm die offizielle Einweihung der eigenen Sportstätte. Ein halbes Jahr zuvor verkaufte der 1. FCH zwecks Unterstützung des Neubaus der Sportanlage sogenannte „Rasenaktien". Die Besitzer von Rasenaktien werden auf einer großen freistehenden Hinweistafel vor den neu errichteten Rasenplätzen - natürlich mit deren Einwilligung - genannt.

Die Fußballabteilung verpflichtete zur Spielsaison 2014/15 und 2015/16 den früheren in der Amateur-Bayernauswahl spielenden Ralf Ortloff als Spielertrainer. Sportlich stand man in dieser Zeit so gut wie seit 20 Jahren nicht mehr da.

Die 2. Herrenmannschaft stieg in die A-Klasse auf. Die 1. Herrenmannschaft schaffte bereits in der zweiten Saison mit Ralf Ortloff die Wintermeisterschaft. Erst am Ende der Saison schwächelte die Mannschaft, so dass sogar im Relegationsspiel der Aufstieg in die Kreisliga verpasst wurde. Spielertrainer Ortloff versuchte es nicht noch einmal und so bedarf es in den nächsten Jahren immer wieder neue Trainer zu verpflichten. Zwar spielte die 1. Mannschaft auf vorderen Plätzen in der Kreisklasse. Zum Aufstieg fehlte aber der FCH-Mannschaft die notwendige konstante Spielstärke.

Kfz-Sachverständigenbüro · Kfz-Prüfstelle
HAAG
prüfen · bewerten · begutachten

Plakette fällig?
KÜS
Wir bieten an:
· Hauptuntersuchungen · Änderungabnahmen
· Oldtimer-Gutachten (H-Kennzeichen) im Auftrag der amtl. anerkannten KÜS

Unfallschaden?
BVSK
Wir erstellen für Sie im Sachverständigenbereich:
· Unfallschadengutachten · Kfz-Bewertungen · Technische Gutachten
· Forensische Gutachten · Arbeitssicherheit

Stahlstr. 12 · 91522 Ansbach · Fon (0981) 69 62 · Fax (0981) 61 100 · www.haag-ansbach.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08.00 – 18.00 Uhr · Sa. 08.00 – 12.00 Uhr

Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.

sparkasse-ansbach.de

Sparkasse Ansbach

SB
SCHMIDT-BAU
DAS BAUUNTERNEHMEN
Heilsbronn | Tel. 09872 97400
schmidt-bau-heilsbronn.de

WIR BILDEN AUS

zum Maurerfacharbeiter
- Interessante, vielfältige Tätigkeit an frischer Luft
- Bereits im 1. Lehrjahr überdurchschnittliche Vergütung im Vergleich zu andern Lehrberufen
- Gutes Betriebsklima, nette Kollegen
- Durch den Einsatz von modernen Maschinen und Geräten geringe körperliche Belastung
- Eine gesicherte, dauerhafte berufliche Zukunft

zur Bürokauffrau
- Eine solide, gründliche Ausbildung im kaufmännischen Bereich sichert langfristig Ihren Berufsweg
- Nach der Ausbildung bieten sich vielfältige, abwechslungsreiche Gestaltungsmöglichkeiten und weitere Aufstiegsmöglichkeiten

Wir gratulieren dem 1. FC Heilsbronn zum 100-jährigen Jubiläum

Münster Apotheke

Inh. Tunay Duman e. K. Apotheker,
Am Postberg 13,
91560 Heilsbronn
Tel.: 09872 8122
Fax: 09872 954063
E-Mail: muensterapotheke(at)hotmail.de

Wir bieten unseren Kunden:
- freundliche Bedienung
- fachliche Beratung
- mit Kundenkarte 3 % Rabatt auf alle nicht apotheken-pflichtigen Produkte
- Treuepunkte zum Sammeln, die Sie gegen ein Präsent einlösen können
- kostenlose Parkplätze direkt an der Apotheke
- kostenlosen Lieferservice
- durchgehende Öffnungszeiten

Metzgerei albrecht

„Tradition pflegen heißt nicht, Asche aufbewahren, sondern Glut am Glühen halten."
Jean Jaures (1859 - 1914)

Wir stehen für
handwerkliche Metzgertradition mit umfangreicher warmen Theke, tollen Convenience Spezialitäten, verfeinert mit ganz viel Herz und Regionalität.

Fürther Str. 40, Heilsbronn
www.metzgerei-albrecht.de
Tel. 09872/80 54 35
info@metzgerei-albrecht.de

COW BAR

OUTDOOR – LIVING & DESIGN

KUTZ

FENSTER-TÜREN & DESIGN

HANDWERK DAS BEGEISTERT

- 500 m² OUTDOOR – LIVING Ausstellung
- 400 m² Fenster- und Türenausstellung

Am Wasen 8, 91580 Großhaslach, Tel: 09872-9533890
Homepage: www.kutz-bauelemente.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 10 – 12 Uhr und von 14 – 17 Uhr
Samstag: 9 – 12 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Freundschaftsspiel der „Alten Herren“ im Jahre 1962
1. FC Heilsbronn AH - 1. FC Nürnberg AH mit dem Weltmeister von 1954 Max Morlock.

Jugend-Kreispokalsieger 1959 und Vize-Kreismeister 1958/59:
Dieter Arold, Siegfried Brendel, Hermann Knöcklein, Walter Bell, Helmut Geyer, Ernst Seitzinger,
Josef Marku, Walter Grauf, Helmut Obst, Klaus Hörl und Gustav Heubeck.

Die Beatles beeinflussten nicht nur die Pop- und Rockmusik nachhaltig, sondern auch das Denken und Leben der Jugendlichen.
Auch das unserer „Pilzkopf"-Jugendmannschaft - einschließlich des Jugendtrainers - aus den 70iger Jahren.

Mitglieder gründeten jetzt zugunsten des 1. FC Heilsbronn einen Förderverein

18 Männer greifen dem Fußballverein unter die Arme

Große Aufgaben mit dem Umzug an das Ketteldorfer Eck – Nach dem Aufstieg geht es mit dem Sport weiter aufwärts

HEILSBRONN (esch) – Für den Sportverein 1. FC Heilsbronn wurde jetzt ein Förderverein gegründet. Er sieht seine Aufgabe in der „Förderung der körperlichen Ertüchtigung durch Ausübung von Sport, insbesondere des Fußballsports", indem er den Traditionsverein finanziell unterstützt. Dabei werde ein Schulterschluss zwischen Förderverein, dem 1. FC Heilsbronn, dem Bürgermeister und der Bürgerschaft gewünscht.

Initiatoren waren Otto Kupfer und Bernd Meindorfner. Kupfer engagiert sich nach eigenen Angaben persönlich für den Förderverein, weil er es bedauere, dass sein Sohn vor Jahren nach Ansbach zum Fußballspielen ging. Inzwischen „entwickelt sich aber in Heilsbronn etwas Tolles." Die Umsiedlung des Vereins von der Ansbacher Straße ins Ketteldorfer Eck sei beschlossen *(die FLZ berichtete)*, der Aufstieg von der A-Klasse in die Kreisliga ohne Niederlage gelungen. Meindorfner erinnerte an den geplanten Abriss der Hubert-Montag-Halle und die Parkplatzsanierung mit Kosten von etwa 200 000 Euro. Das Schützenhaus und die Tennisplätze sollen bestehen bleiben. Allerdings soll das Gelände in ein Mischgebiet umgewandelt und verkauft werden. Die Verhandlungen mit einem Unternehmen seien ziemlich weit fortgeschritten.

Am Ketteldorfer Eck würden Kosten für ein zweites Rasenspielfeld, einen Trainingsplatz, die Gaststätte – die ins Foyer der Hohenzollernhalle integriert werden könnte – sowie als Zukunftstraum den Bau einer Kegelbahn im Anschluss an die Hohenzollernhalle anfallen. Dazu müssten Fördermittel beantragt und Eigenleistung erbracht werden.

Nach der Verabschiedung einer Satzung wählten alle 18 Gründungsmitglieder einstimmig die erste Vorstandschaft: Otto Kupfer, Bernd Meindorfner und Joachim Müller sind die drei Vorsitzenden. Die Schriftführung hat Wolfgang Stocker übernommen, Hermann Spelter fungiert als Schatzmeister. Ihm stehen als Kassenprüfer Bürgermeister Walter Träger und Jürgen Grosser zur Seite.

Nun werden in der Bevölkerung weitere Mitglieder des Fußball-Fördervereins gesucht. Obwohl Männer den Verein gegründet haben, seinen Frauen natürlich ebenso willkommen, unterstrich die Vorstandschaft im Gespräch.

Sie gründeten einen Förderverein für den 1. FC Heilsbronn, um den Fußball in der Klosterstadt eine bessere finanzielle Grundlage für eine gute Entwicklung zu verschaffen. *Foto: privat*

18 FCH-Mitglieder gründeten im Juni den Fußball Förderverein Heilsbronn e. V.,
um eine kontinuierliche und qualifizierte Jugendarbeit zu gewährleisten,
die Jugendarbeit finanziell zu unterstützen und die Jugendspieler erzieherisch zu begleiten.

Abriss der FCH-Sporthalle und des Sportheimes im Dezember 2016 nach nur 58 Jahren Bestandsdauer
wegen Umzug zur neuen Sportanlage am Ketteldorfer Eck.

Wir gratulieren dem

1. FC Heilsbronn

zum 100-jährigen Jubiläum
und wünschen weiterhin
viel Erfolg!

Heilsbronn AKTIV

Verein der
Heilsbronner Gewerbetreibenden e.V.

Fahrrad-Schmiede
Wagner - Heilsbronn

Kinderräder
Jugendräder
Trekkingräder
Mountainbikes
Rennräder
Cityräder
E-Bikes

Fahrradverleih
Fahrrad-Service
und Zubehör

ORTLIEB WATERPROOF

Markenräder in großer Auswahl

91560 Heilsbronn · Marktplatz 11
Tel. 0 98 72/71 13 · Fax 0 98 72/95 31 08
www.fahrrad-schmiede-wagner.com
fahrrad.schmiede.wagner@gmail.com

DIETER WAGNER
Gas- u. Wasserinstallation
Schmiede – Schlosserei

Reparatur und Verkauf
von Gartengeräten,
Werkzeugen und Rasenmähern
Flüssiggas
Alu- und Edelstahlschweißen

91560 Heilsbronn · Marktplatz 11
Tel. 0 98 72/71 13 · Fax 0 98 72/95 31 08
www.fahrrad-schmiede-wagner.com
fahrrad.schmiede.wagner@gmail.com

Montageservice Georg Gerstlacher

entweder...

...oder ?

Ihr Profi für:

- Haustüren
- Zimmertüren
- Bodenbeläge
- Fenster
- Einzelanfertigung

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin zur individuellen Beratung in unserer Ausstellung!

Herbststrasse 16, 91560 Heilsbronn
service-gerstlacher@gmx.de | H 0160/8521 700
Beratungstermin n. Vereinbarung

Fragen Sie uns!
Wir haben die Lösung!

www.kfz-teile
EGER
.de
09872 - 954833

Autoverwertung & Entsorgung

PKW Entsorgung mit Verwertungsnachweis
PKW Gebrauchtteile-Verkauf
PKW Ankauf

Ankauf von Schrott und Buntmetall

Verwertung von
Altreifen •Katalysatoren •Altbatterien •Altpapier

Industriegebiet Ost • Gutenbergstr. 22-24
Tel. 0 98 72 – 95 48 33 • Fax 0 98 72 – 95 48 34
info@kfz-teile-eger.de • 91560 Heilsbronn
Mo-Fr 9-13 u. 14-18 Uhr • Sa 9-12 Uhr

Unsere Fußballabteilung heute (siehe auch www.fcheilsbronn.de)

Sie ist und bleibt mit 170 Erwachsenen und 150 Jugendlichen die größte Sparte des 1. FC Heilsbronn 1920 e. V.

Sie zählt zwei Herren- und acht Jugendmannschaften, wobei für Punkte-, Pokal- und Freundschaftspiele Spielgemeinschaften - also Zusammenschlüsse - mit anderen Vereinen schon die Regel geworden sind.

Seit dem verpassten Aufstieg der 1. Herrenmannschaft im Jahr 2016 spielt diese in der Kreisklasse. Die 2. Herrenmannschaft musste im Sommer 2019, mittlerweile als Spielgemeinschaft mit der Cobra aus Wicklesgreuth, den Abstieg aus der A-Klasse in die B-Klasse hinnehmen.

Im Jugendbereich bildet der 1. FCH seit einigen Jahren ab der D-Jugend eine Spielgemeinschaft (SG) mit unserem Nachbarverein dem TV Dietenhofen. Diese SG funktioniert prima und bildet die Grundlage, jedem Kind, das gerne Fußball spielen möchte, die Ausübung seines Sports zu ermöglichen.

Den Kindern stehen in der Regel ehemalige aktive Spieler - teilweise mit Übungsleiterlizenz -als vertrauenswürdige Trainer und Motivationsspender zur Seite. Sie fördern auch als sogenannte „Schattenpädagogen“ bei ihren Schützlingen bereits im jungen Alter Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewußtsein und sportliche Fairness gegenüber dem Gegner.

Bei den SG-Jugendmannschaften finden die Trainingsstunden, als auch die Spiele, halbjährlich in Dietenhofen bzw. Heilsbronn - je nach Verfügbarkeit der Trainer, Betreuer und Spielplätze - statt. Beide Vereine setzen Vereinskleinbusse ein, um ihre Trainer, Betreuer und Spieler zum jeweiligen Trainings- bzw. Spielort zu transportieren.

In Zeiten, in denen es auch viele andere Freizeitangebote gibt, muss es eine der Hauptaufgaben der Fußballabteilung bleiben, Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen die Chance zu bieten, die Freude in der Gemeinschaft Fußball zu spielen, zu ermöglichen.

Unsere 1. Herrenmannschaft spielt in der Saison 2019/20 in der Kreisklasse 3, Nbg./Frankenhöhe,
mit (stehend v. l. n. r.): Co-Trainer Thomas Esberger, Tobias Preisel, Jakob Kupfer, Lukas Müller, Florian Hindorf,
Mevlüt Esen, Bernhard Burger, Konstantin Konev, Trainer Michael Lauth,
(sitzend v. l. n. r.): Pavlos Laskaridis, Adrian Burger, Manuel Schwarz, Christian Lottes, Andre Bammes,
Stefan Rühl, Franz Scheidler und Caglar Kubilay.

Die 2. Herrenmannschaft kämpft in der B-Klasse 3, Nbg./Frankenhöhe, mit folgendem Trainer und nachfolgenden Spielern
(stehend v. l. n. r.): Trainer Björn Busch, Dominik Huber, Cemal Boz, Allessandro Maschiella,
Matthias Gossmann, Steffen Schimscha, Lukas Kucera,
(knieend v. l. n. r.): Daniel Stützer, Christopher Lutz, Imrak Özkan,
Mustafa Fidan, Milan Molcar, Zoltan Kaszas und Patrick Rah

Die A-Jugend (U19) ist eine Spielgemeinschaft (SG) Dietenhofen/Heilsbronn mit vorwiegend Dietenhofener Spielern.
Die Mannschaft wird von einem Dietenhofener Trainer als auch von dem Heilsbronner Trainer Moritz Ott (links außen stehend) trainiert.
Sie spielt an der Spitze in der Kreisgruppe 2, Nbg./ Frankenhöhe.

Die B-Jugend (U17) der SG Dietenhofen/Heilsbronn spielt in der Kreisklasse 1, Nbg./Frankenhöhe,
unter ihrem Trainer Stefan Schuhmann (rechts außen stehend).

Die Jugendlichen der SG Dietenhofen/Heilsbronn in der C-Jugend (U15) punkten 2019/20 in der Kreisklasse 1, Nbg/Frankenhöhe
mit Trainern/Betreuern Dominik Stein und Norbert Mayer-Venus des TV Dietenhofen.
Sie trainieren abwechselnd halbjährlich in Dietenhofen und Heilsbronn.

Die Jugendlichen der U13 bilden zwei Mannschaften: oben stehend die D1-Jugend, unten die D2-Jugend.
Unter den Trainern Stefan Blank (li.) und Manfred Sewiolo (re.) erlernen die Jugendlichen
die Spielpraxis für die Kreisklasse1, Nbg./Frankenhöhe.
(stehend v. l. n. r) Max Giss, Anton Konev, Jonathan Buck, Jaden Pröll, Lennart Sewiolo, Mohamad Hamadi,
(mittlere Reihe v. l. n. r.) Johannes Hauenstein, Paul Sander, Lucas Henke, Paul Henninger, Yannik Böhm,
(liegend) Finn-Noah Blank

Unsere D2-Jugend (U13) wird von Trainer Lukas Müller betreut.
Sie spielt unter der Spielgemeinschaft (SG) Heilsbronn/Dietenhofen in der Kreisklasse 1, Nbg./Frankenhöhe.
Das Mannschaftsfoto zeigt (ausgenommen Trainer Lukas Müller) die Spieler jeweils von v. l. n. r.
Stehend: Niclas Schmidt, Mikail Güzel, Florian Köhler, Justus Nießlein, Max Giss, Lucas Hidalgo-Glaser, Kevin Meyer.
Knieend: Matthias Stanit, Arthur Scharich, Filip Pikur, Marco Volland, Lukas Just, Albert Steiner.
Liegend: Tim Nürnberger.

Unter Trainer und Betreuer Moustafa Gündoun spielt die E-Jugend (U11) in der Kreisgruppe 6, Nbg./Frankenhöhe.

Die F-Jugend (U9) unter Trainer Moustafa Gündoan spielt in der Kreisgruppe 18 Nbg./Frankenhöhe.
Stehend v. l. n. r.: Tougra Calp, Lukas Reichenberg, Sebastian Baur, Daniel Hertfelder.
Kniend v. l. n. r.: Elina Bandel, Florian Pees, Niklas Köhler, David Ulses.
Liegend v. l. n. r.: Philip Probst und Moritz Bieringer.

Unsere G-Jugend (U7) unter 1. FU-Abteilungsleiter, Jugendtrainer und Betreuer Georg Konnerth
nimmt noch nicht am Spielbetrieb teil.
Oben v. l. n. r.: Lorenz Wäger, Noah Shafer, Jonas Mahringer, Raffael Skretas, Bastian Hassolt, Fabian Gräff.
Unten v. l. n. r.: Julian Konnerth, Moritz Mahringer, Jonah Pohr, Milan End, Noah Assmann,
Philipp Konnerth, Elias Pees und Sherwan Bakar.

FOLIEN VERPACKUNGEN
SIND UNSERE LEIDENSCHAFT

Als einer der führenden Hersteller von flexiblen Folienverpackungslösungen produzieren wir mit über 200 Mitarbeitern an drei Standorten in Mittelfranken.

VERPACKUNGSLÖSUNGEN
GENAU AUF IHRE BEDÜRFNISSE ABGESTIMMT

Egal ob Industrie, Haushalt, Landwirtschaft, Bau oder Handel

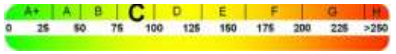
Wir sind in allen Folienbereichen Ihr kompetenter Ansprechpartner

Polyden Folienfabrik GmbH
Ansbacher Str. 38
91560 Heilsbronn

Tel. +49 9872 808-0
Fax +49 9872 808-66
info@polyden.de

Manfred Huber

Gebäudeenergieberater
Zugelassener „Vor-Ort-Berater“



Bestätigungen für KFW Förderungen
Berechnungen für Einzelmaßnahmen
oder zum KfW-Effizienzhaus
Energieberatung / Energieausweis
Listung in der Energieexpertenliste

Schönbühlst. 7a
91560 Heilsbronn
Tel. : 09872-95820 Mobil 0179-4606155

E-Mail: bsm.huber@t-online.de
http://schornsteinfeger-huber.de/

ULLI BAUGRUPPE

150 Jahre 1869 - 2019
ULLI BAUGRUPPE
www.ULLI-Bau.de

Ulsenheimer Baugesellschaft mbH

Ulsenheimer Lichtenau

91586 Lichtenau
Windsbacher Straße 9a
Telefon 09827 / 9240-0

- Hochbau
- Industriebau
- Tiefbau
- Straßenbau
- Baustoffe
- Planung
- Schlüsselfertigbau
- Bauleitung
- Energieeffizientes Bauen
- Energieberatung
- Grabmäler
- Arbeitnehmer-überlassung

...wir bewegen was!

Wir bilden aus:

• Maurer • Stahlbetonbauer • Straßenbauer
m/w/d

ULLI BAU ...wir bewegen was!
ULLI BAUTRÄGER innovativ & nachhaltig
ULLI SERVICE flexibel in die Zukunft
MUSER OHG

ULLI-Bau.de

E-Mail:
zentrale@ULLI-Bau.de

Für uns hört das Reinheitsgebot nicht beim Bier auf.

HoWe

HoWe Wurstwaren KG

Chronik der Tennisabteilung

Noch bevor im Herbst 1962 die Vorarbeiten für den Sporthallenbau begannen, gründeten die Schützengesellschaft SG 1856 Heilsbronn, der 1. FCH und der damals noch „private" Tennisclub eine Interessengemeinschaft zum Bau einer vielseitigen Sportanlage an der Ansbacher Straße.

Bei der Grundsteinlegung der Sporthalle am 22. Juni 1963 hatten freiwillige Fußball- und eingeschriebene Tennis-Mitglieder unter der Mithilfe der Straßenbaufirma des Mäzen Hubert Montag schon die Grundarbeiten von zwei Tennisplätzen neben der Sporthalle geschaffen. Im Herbst 1963 konnten dann diese zwei Tennisplätze - nachdem sich der private Club als Abteilung dem FCH, dem Bayerischen Tennisverband und dem Bayerischen Landessportverband angeschlossen hatte - ihrer Bestimmung übergeben werden. Erster Präsident der neugegründeten Abteilung war Dr. Heinrich Meindorfner.

Die Zahl der aktiven Mitglieder wuchs beachtlich und man beschloss den Bau des dritten Platzes. Unter dem Präsidium von Dr. Bernd Meindorfner konnte dieser Platz 1972 seiner Bestimmung übergeben werden. Nun beteiligten sich auch die Damen am Spiel- und Turniergeschehen und damit wurden Umkleide- und Aufenthaltsräume notwendig. Ende der 70er Jahre wurde der Bau des abteilungseigenen Clubheims verwirklicht. Anfangs der Achtziger wurde der vierte Tennisplatz fertig gestellt. Das waren die Grundzüge der heutigen Anlage.

Das 25igste Jubiläumsjahr 1988 wartete mit einem sportlichen Rekord auf: neun offiziell gemeldete Turniermannschaften dokumentierten das stetig ansteigende Interesse am Tennissport in der Becker-Graf-Ära. 253 Mitglieder zählte die Abteilung in jenem Jubiläumsjahr. Zwölf Jahre war dann Reinhold Sauber der Kapitän an Bord. In seiner Amtszeit wurde ein Anbau mit Duschen, Umkleidekabinen und Lagerraum größtenteils in Eigenleistung erstellt.
Zwischen 1970 und 1980 wurden aufgrund der wachsenden Mitgliederzahlen mehr und mehr männliche und weibliche Mannschaften gebildet.
Inzwischen entwickelte sich in Heilsbronn ein erfolgreicher Tennissport und man konnte auch schon die ersten Aufstiege in höhere Spielklassen verbuchen.

Ab 1988 erfolgten Planungen und liefen Verhandlungen mit der Stadt Heilsbronn über den Neubau einer Tennisanlage an der Ketteldorfer Straße. Die nicht erweiterungsfähige Anlage an der Ansbacher Straße, konnte den neun Mannschaften nur vier Tennisplätze anbieten, so dass der Punktspielbetrieb auf 5 Tage in der Woche ausgedehnt werden musste.

Für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Tennissport beim 1. FCH wäre es damals dringend notwendig gewesen, auch eine Knaben- und eine Mädchenmannschaft für Verbandspiele zu integrieren, was aber an der Platzkapazität scheiterte.

Die langjährigen Verhandlungen mit der Stadtverwaltung zum Neubau einer Tennisanlage an der Ketteldorfer Straße konnten unter der Berücksichtigung einer Gesamtlösung für den 1. FCH, aus finanziellen Gründen und größtem Bedenken noch nicht zum Abschluss gebracht werden. Erst am 05.06.2007 entschied man aus Kostengründen, die Anlage an der Ansbacher Straße mit vier Tennisplätzen und Clubheim nicht aufzugeben und dort zu verbleiben!

Ab 2012 veranstaltet die Tennissparte den „Klosterpokal", das Leistungsklassenturnier der Tennisabteilung, welches für die Organisatoren eine nicht alltägliche Herausforderung ist.

Rückblick auf die letzten zwei Jahre unserer Tennisabteilung

Seit November steht Peter Lemke der Tennissparte vor, der Jutta Eyering-Konarske ablöste, die seit 2012 als erste weibliche Person die Abteilung führte. Gleich nach seiner Wahl machte sich die neue Abteilungsleitung an die komplette Sanierung der Tennisanlage (Februar bis Ende April 2019).
Mit dem Umbau und der aufwendigen Außen- und Innensanierung schuf die Tennissparte eine nicht mehr zu erkennende Sportanlage, und ist für ein aktives Vereinsleben für die Zukunft bestens aufgestellt. Sie bietet hiermit optimale Voraussetzungen für ihre Mitglieder zur Ausübung des Tennissportes.

Die Stadt Heilsbronn musste aufgrund der ca. 80%igen Bebauung des früheren FCH-Sportgeländes die neue Umzäunung der Tennisplätze, einschließlich der Sanierung der außen liegenden Parkplätze und Wege übernehmen.

Großer Dank geht an die Stadt Heilsbronn für die Bürgschaft des Sanierungsdarlehens und auch an die 18 Sponsoren, die sich mit ihren Logos auf den neuen Tennisblenden präsentieren.

Nach Aussagen von Gästen ist in Heilsbronn eine der schönsten Tennisanlagen in Bayern entstanden.
Einen schönen Rund-um-Blick und weitere Informationen erhält man auf der neuen Website der Tennisabteilung: **www.tennis-heilsbronn.de**

Der Tennissparte haben sich z. Z. 140 Mitglieder (57 weibliche und 83 männliche Mitglieder) angeschlossen. Darunter sind 14 Kinder und sieben Jugendliche zu finden. Auch wird die Tennisabteilung von passiven Mitgliedern unterstützt.

Unterstützung finden die Spieler des gelben Filzballes durch einen im Jahre 2019 gegründeten Förderverein für den Heilsbronner Tennissport.

Folgendes kann man über die Mannschaften der Tennisabteilung bei den Meisterschaftsspielen in der Spielsaison 2019 berichten:
Die Damenmannschaft spielte in der vergangenen Saison in der Kreisklasse 4 und wurde Vizemeister. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung!
Das Aushängeschild der Abteilung ist seit Jahren die Damenmannschaft 40 I. Sie spielen in der hohen Bezirksliga und belegten den 5. Platz. Die Mannschaft

Damen 40 II gehört der Kreisklasse 4 an und konnte den 3. Platz erkämpfen. Die Knaben (Altersgruppe 16) spielten in der Kreisklasse 1, mussten sich leider mit dem letzten Platz begnügen. Fünfter wurde die Herrenmannschaft I in der Kreisklasse 3. Schlusslicht wurden die Herren 40 I in der Kreisklasse 3.
Die Herrenmannschaft 50 beteiligte sich in der Bezirksliga und belegte einen beachtlichen 3. Platz. Die neu gemeldete Herren 55 wurde in die Bezirksklasse eingestuft. Verlustfrei marschierte sie durch ihre Gruppe und ist stolzer Aufsteiger in die Bezirksliga.

Neben den Medenspielen wurde 2019 ein Mixed-Turnier mit anschließendem Vereinsfest, eine weitere Ausgabe des Klosterpokals und das Damen-Sommerturnier veranstaltet. Mannschaftstrainer Boris Tuch lud zum ausgebuchten Wochenend-Trainingslager im September ein. Ein echtes Highlight war der Gourmet-Abend mit Manfred Grinda. Den Saisonabschluss machte das „Kerwa"-Turnier mit einem Fass Bier und ein organisiertes Schafkopfturnier.

Die Herren spielen in der Kreisklasse 3 Nord, mit (v. links)
Leon Eberlein, Michael Schlappa, Patrick Schmidt, Janek Birkmann, Philipp Cran, Tim Brunner und Philipp Buhr.

Die Damen schlagen in der Kreisklasse 4 West auf
mit oben (v. links): Erika Spies, Paula Birkmann, Nicole Buhl, Eva Pronath, Ida Pronath,
unten (v. links): Katja Schümann, Maike Schümann, Pia Berr, Amelie Böhm und Sophia Gesell.

Die Damenmannschaft 40 I spielt höherklassig in der Bezirksliga mit (v. links):
Christine Schümann, Gabriele Buhl, Renate Sauber, Monika Einzinger, Kathrin Pronath und Kerstin Geyer-Bergmann

Die Damen 40 II spielen in der Kreisklasse 4 West mit (v. links):
Irene Gesell, Uschi Hinkl, Renate Roth, Janette Bauer, Jutta Eyering-Konarske, Gabi Post, Susanne Scheiderer.

Das Team Herren 40 punktet in der Kreisklasse 3 West mit (v. links):
Christian Spelter, Jörg Geißler, Jürgen Schmidt, Jörg Kurzeja, Gernard Obst und Wolfgang Fries

Das Team Herren 50 punktet erfolgreich in der Bezirksliga mit (v. links):
Michael Pronath, Stefan Gessler, Oliver Kunert, Bernd Ruppert, Stefan Rabenstein und Manfred Grinda.
Es fehlt Jürgen Steger.

Stolzer Aufsteiger der Bezirksklasse, nun Teilnehmer der Bezirksliga, die Herrenmannschaft 55,
mit oben (v. links): Reinhold Sauber, Werner Lauffer, Karel Weeger, Rüdiger Schümann, Günter Rodenbusch, Herbert Bauer,
unten (v. links): Norbert Gesell, Harald Stützer und Norbert „Paul" Lauffer.

TRANSPORT & LOGISTIK
ERNST-PAUL WAGER
GMBH & CO. KG

Gutenbergstraße 18 · **91560 Heilsbronn**
Telefon: 0 98 72/9 78 00 · Telefax: 0 98 72/97 80 80
kontakt@spedition-waeger.de · www.spedition-waeger.de

über 40 Jahre Eberhardt Qualität 1978 - 2018

Eberhardt GmbH

Edelstahl Rostfrei – Edles in Edelstahl

Unser Leistungsspektrum

- Metallbau
- Geländer
- Zäune
- Treppen
- Balkone
- Vordächer
- Komplette Grills
- Grillgitter
- Grillgitter-Oberflächen
  elektrolytisch poliert
- Möbel und Gartenmöbel aus Edelstahl
- Laserschneidanlage
- Spenglerei
- Fassadengestaltung
- Montagen
- Spezialeinrichtungen
  für lebensmittelverarbeitende Betriebe
- Weltmarktführer
  für Koch- und Schinkenpressen sowie Rauchstockreinigungsmaschinen
- Hochmoderne Edelstahlbeiz- & Elektropolieranlage
- Sonderanfertigungen in Edelstahl
- Edelstahlhandel
- Accessoires
- Edelstahlschraubenlager

Werk 1: Eichendorffstr. 5
Werk 2: Obere Industriestr. 10
Werk 3 + 4: Am Fuchsgraben 3 / 8

D-91586 Lichtenau
Telefon: 09827 / 354
Fax: 09827 / 7504

E-Mail: Eberhardt-GmbH@t-online.de
www.eberhardt-gmbh.de

GASTHOF GOLDNER STERN
ANSBACHER STRASSE 3
91560 HEILSBRONN
TEL: 09872/1262
WWW.GASTHOF-GOLDNER-STERN.DE

Ihr Berater und Makler rund um die Immobilie

Seit 1990

RINGLER Immobilien

Bahnhofstraße 13a
91560 Heilsbronn

09872 8212

ivd Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger

ringler-immobilien@t-online.de
www.ringler-immobilien.de

Wir bewerten und verkaufen auch gerne für Erbengemeinschaften und komplizierte Eigentumsverhältnisse.

Chronik der Tischtennisabteilung

Die Tischtennisabteilung des 1. FC Heilsbronn wurde im Jahre 1955 durch die Initiatoren Konrad Eckstein, Bruno Hofmann, Andreas Bauer und Franz Wagner gegründet.
Als Spielstätten dienten zunächst der Saal des ehemaligen Katholischen Pfarrheimes, die Säle von Gaststätten und danach die Turnhalle der Grund- und Hauptschule Heilsbronn. Nach Fertigstellung der vereinseigenen Hubert-Montag-Sporthalle spielte man in deren Keller, später aber auch in der Halle.
In der Saison 1963/64 konnte man den ersten großen Erfolg, nämlich den Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Bezirksliga Süd, feiern.

Nach einjähriger Zugehörigkeit konnte aber der Abstieg nicht verhindert werden. Danach gelang es aber schon drei Herrenmannschaften zu Rundenspielen anzumelden.
1965/66 wurde die 1. Herrenmannschaft wieder Kreismeister und gewann auch den damaligen Kreispokal. Die starken Doppelspieler des Vereins wurden Mittelfränkischer Meister im TT-Herrendoppel.

Vor 1970 begann schon der gezielte Aufbau des Nachwuchses. 1973/74 konnte eine Jugendmannschaft in der Schülerkreisliga teilnehmen. Die 1. Mannschaft spielte ab 1970 mehrere Jahre in der 3. Bezirksliga. Sogar 1975/76 in der 2. Bezirksliga. Die ersten Spielerinnen tauchten 1972 in den Spielerlisten auf. Sie nahmen zunächst nur in Turnieren, also noch nicht in Meisterschaftsspielen teil.

Nach 23 erfolgreichen Jahren übergab 1978 Konrad Eckstein die TT-Abteilungsleitung an Bernd Ruppert. Dieser ab 1983 an Manfred Raschbacher.

Die Tischtennissparte hatte - wie auch andere Abteilungen und Vereine - mit der Vielzahl der nun in Heilsbronn angebotenen Sportarten zu kämpfen. Trotzdem entschlossen sich auch Jugendliche zum Tischtennissport. Nun begann die goldene Zeit der Tischtennisjugend mit vielen errungenen Kreismeisterschaften, Kreispokalsiegen, einem 1. Platz in der 2. Bezirksliga 1980/81 und 1986 sogar der Aufstieg in die 1. Bezirksliga (Mittelfrankenliga). Den Verantwortlichen gelang es auch immer mehr neue Talente an die Herrenmannschaften heranzuführen. Die langjährige Jugendarbeit hatte endlich Früchte getragen!

1982/83 spielte erstmals eine Damenmannschaft in Meisterschaftsspielen mit. Ab 1992 konnte sich die 1. Herrenmannschaft länger in der 1. Kreisliga halten und 1994/95 das Kreis-Pokalhalbfinale erreichen.

Nach 19 Jahren Abteilungsleiter- und 34 Jahren Jugendleiter-Tätigkeit gab der hochengagierte Manfred Raschbacher seine Ämter 2002 an Jörg Gräfensteiner als Abteilungsleiter und 2003 an Gerald Mayer als Jugendleiter ab.

Nach neuen Trainingsmethoden im Jugendbereich boomte in Heilsbronn um die 2-Jahrtausendwende der Tischtennissport. Von 2002 bis 2004 waren eine Bambini-, zwei Jugend- und vier Herrenmannschaften in Aktion. 2008 bis 2011 war auch eine Mädchenmannschaft beteiligt mit jeweils 3. Plätzen in ihrer Spielklasse. Ab 2013 wuchs die Mädchenmannschaft zu einer Damenmannschaft. Die 1. Mannschaft der Herren festigte sich ab 2006 in der 1. Kreisliga. Die 1. Jugend war von 2011 bis 2013 Teilnehmer der 3. Bezirksliga.

Nachdem man den Spiel- und Trainingsbetrieb in der alten Hubert-Montag Halle einstellen musste, in der Folgezeit die Mannschaften in der Hohenzollernhalle und Realschul-Turnhalle trainierten und spielten, fanden sich schließlich alle Mannschaften in der Doppelturnhalle in der Realschule beim Trainings- und Spielbetrieb wieder.

Nennenswerte Tabellenplätze bei Meisterschafts- und Pokalspielen:

Saison 2014/15:
Das 1. Herrenteam wurde Vierter der 2. Kreisliga, die 1. Jugend wurde Zweiter der 1. Kreisliga, unsere Damen wurden Dritter der 1. Kreisliga und Gewinner des Kreispokals 2015. Auch in den Folgejahren präsentierten sich die Damen in hervorragender Spielstärke und verteidigten den Pokal noch dreimal.

Saison 2015/16:
Unsere 1. Herren mussten auf ihre Nr. 1 Jörg Gräfensteiner verzichten und stiegen in die 3. Kreisliga ab, unsere Damen wurden Dritter der 1. Kreisliga, die 1. Jugend wurde Dritter der 1. Kreisliga.

Saison 2016/17:
Das 1. Herrenteam wurde Meister der 3. Kreisliga, unsere Damen wurden Zweiter der 1. Kreisliga. Die 2. Herrenmannschaft schaffte in den aufgeführten Saisons nur 8. und 9. Plätze.

Jörg Gräfensteiner beendete 2015 aus gesundheitsbedingten Gründen nach fast 14 Jahren seine Funktion als Abteilungsleiter. Seitdem wird die Abteilung von Steven Krause geleitet. Im Jahre 2016 feierte man 60 Jahre erfolgreichen Tischtennissport in Heilsbronn. In der Saison 2017/18 sicherte sich das 1. Herrenteam als Aufsteiger mit dem 7. Platz den Klassenerhalt.

Die 2. Herren wurden in der 4. Kreisliga nur Vorletzter. Die Damen konnten ihren Aufwärtstrend fortsetzen und die Meisterschaft in der 1. Kreisliga holen.
Nach Jahren konnte wieder eine 2. Jugendmannschaft für den Spielbetrieb gemeldet werden. Beide Jugendmannschaften belegten in der 2. Kreisliga die Plätze 4 und 5.

Unsere Tischtennis-Abteilung heute

Die Tischtennissparte des 1. FCH besteht derzeit aus 67 Mitgliedern (13 weibliche und 54 männliche Mitglieder). Darunter sind 20 Kinder bzw. Jugendliche. 32 Mitglieder verfügen über eine Spielberechtigung.

Die Abteilung wird also von vielen passiven Mitgliedern noch unterstützt, denen die Aktiven und die Abteilungsverantwortlichen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Bereits zur Spielsaison 2018/19 gab es im mittelfränkischen Tischtennisbezirk eine Umstrukturierung der Spielklassen. Die Kreisebene fiel weg. Die unterste sportliche Ebene ist jetzt der Bezirk. Der 1. FC Heilsbronn gehört nun zum Bezirk Mittelfranken Süd.

Folgende Plätze erzielten unsere TT-Mannschaften in der Saison 2018/19:

Die 1. Herrenmannschaft erspielte sich in der Bezirksklasse B (sportlich vergleichbar zur früheren 2. Kreisliga) einen 4. Platz. Eine Herren II spielte erst wieder in der Saison 2019/20.

Die besonders spielstarken Damen wiederholten ihre Meisterschaft in der Bezirksklasse A (frühere 1. KL) und gewannen den Bezirkspokal Nord. Nach der Qualifikation für das „Final Four“ in Fürth, wurde man sensationell Vizepokalmeister der Bezirksklassen.

Unsere Damen befinden sich nach dem Aufstieg 2019 in der Bezirksoberliga und sind z. Z. das Aushängeschild der TT-Sparte! Die beiden Jugendmannschaften belegten in der Bezirksklasse A die Plätze 5 und 6.

Die 1. Herrenmannschaft spielte in der Saison 2019/20 in der Bezirksklasse B, Gruppe 3 mit:
Martin Bludau, Hubert Jank, Steven Krause, Alfred Dörr und Mathias Weeger (v. links) und dem fehlenden Christian Fischer.

In der Bezirksklasse D, Gruppe 9, kämpfte die 2. Herrenmannschaft mit (v. links):
Yaser Mogribi, Ulf Haßler, Klaus Beß, Philipp Then, Clemens Köster, Stefan Wäger, Janik Brosel
und mit den auf dem Foto fehlenden: Jakob Müller, Ralf Christl, Sebastian Christl.

Die 1. Jugend spielte 2019/20 in der Bezirksklasse A, Gruppe 5, mit (v. links):
Stefan Wäger, Clemens Köster und Johannes Christl.

Die 2. Jugend spielte in der Saison 2019/20 in der Bezirksklasse A, Gruppe 5,
mit (v. links): Janik Brosel, Noah Kress, Yaser Mogribi.
Es fehlen auf dem Foto die Mitwirkenden Maike Schümann, Eva Haßler, Sebastian Christl, Lisbeth Haßler und Jakob Hacker.

In der Spielsaison 2019/20 spielten unsere Damen in der Bezirksklasse A mit folgenden Spielerinnen (v. links):
Eva Haßler, Leonie Singh, Christine Schümann, Julia Dobras, Maike Schümann, Martina Renner und Susanne Haßler .

JOSEF SCHERBAUM GMBH
HEIZUNGSBAU · SPENGLEREI · SANITÄR

Gas- u. Ölbrennwertkessel
Holz- u. Pelletsanlagen
Wärmepumpen
Sanitärinstallation
Solaranlagen
Bäder
Bauspenglerei
Kundendienst

Industriestraße 9 · 91560 Heilsbronn
Telefon 0 98 72/73 82 · Telefax 0 98 72/58 15
j.scherbaum@t-online.de

10 Jahre Firma Simon Dommel,
Danke für Euer Vertrauen

Vollwärmeschutz
Maler- und Tapezierarbeiten
Bodenbeläge
Sonnenschutz / Markisen

Dommel
Farb- u. Raumgestaltung
Ansbacher Straße 21 – 91560 Heilsbronn
Telefon 09872 – 12 53 – Fax 84 17 – www.farben-dommel.de

AGENTUR FÜR MEDIEN,
DRUCK UND ORGANISATION

amdo

Herzlichen Glückwunsch
zum 100-jährigen Jubiläum

Hohlweg 6
91560 Heilsbronn
Tel. 09872-93930
Fax 09872-95973
info@amdo-gmbh.de
www.amdo-gmbh.de

RGW Elektrotechnik GmbH

- Elektrotechnische Ausrüstung für Rein- und Abwassertechnik
- Elektroinstallation
- Meß- und Regeltechnik
- Schaltanlagen und Verteilerbau
- Automatisierungs- und Prozessleittechnik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Elektroniker / Elektroinstallateur (m/w/d)

- für den Einsatz im Schaltanlagenbau bzw. Installationsbereich

Elektrotechniker / Meister (m/w/d)

- für die Projektierung, Planung und Bauüberwachung
- Programmierung und Inbetriebnahme unserer Schaltanlagen
- Einrichten und parametrieren von Prozessleitsystemen

RGW Elektrotechnik GmbH - Bremer Straße 4a – 91126 Schwabach

Telefon 09122 / 9758-0 – Mail: info@rgw-elektrotechnik.de

1964 hatten Josef Allar, Herbert Erk, Hans Hahn, Josef-Peter und Matthias Schneider sowie Hans Stapfer einen Sportkegelclub gegründet und sich mit weiteren Mitgliedern dem Gesamtverein 1. FCH als Sportkegel-Abteilung angeschlossen.

Unter ihrem Abteilungsleiter Simon Trapp hatte sich die Kegelgruppe innerhalb des Vereins zu einer äußerst aktiven und erfolgreichen Abteilung entwickelt. Gefördert durch einen Mäzen Hubert Montag hatten die Kegler durch Fleiß und Ausdauer ganz beachtliche Erfolge erzielt und wurden 1966/67 B-Klassen-Vizemeister, 1967/68 B-Klassen-Meister, 1968/69 und 1969/70 A-Klassen-Meister. Leider konnte bei den Aufstiegsspielen - die Klassenmeister stiegen nicht automatisch auf – in zwei Versuchen die Bezirksliga nicht erreicht werden.

Die Kegelsparte entwickelte sich weiter. Die 1. Männermannschaft wurde 1971/72 wieder A-Klassen-Meister und stieg in die Bezirksliga B.
Die 1. Damenmannschaft erkämpfte sich die Meisterschaft der Bezirksklasse B und stieg in die Bezirksklasse A auf.

1974/75 trug man in Heilsbronn die Deutschen Meisterschaften der Blindenkegler aus. Einen sportlichen Höhepunkt verzeichneten die Damen 1977, als sie die Bayerische Meisterschaft errangen und ihre beste Sportkeglerin Gretl Müller bei der Deutschen Meisterschaft der A-Damen den 3. Platz erreichte.
Die Kegelsparte musste 1980/81 den Abstieg der 1. Männermannschaft in die Kreisklasse hinnehmen. In dieser Saison gab Simon Trapp sein Amt als Abteilungsleiter an Helmut Lutz ab.

1986 erneuerte man die Kegelbahnen mit einem Belag aus Kunststoff. Es dauerte einige Zeit, bis die Sportkegler mit dem neuen Belag zurechtkamen.

Dennoch gewannen 1988 die Sportkegler den Sommer-Cup des Kreises Ansbach. 1989 feierte der Heilsbronner Kegelsport sein 25-jähriges Bestehen mit einem Pokalturnier und dem obligatorischen Festabend. Beide Männermannschaften stiegen in die Bezirksliga B - Süd bzw. in die A-Klasse auf.
Im Jubiläumsjahr erreichte die Kegelabteilung mit fünf Herren- und vier Damenmannschaften ihren Zenit an aktiven Keglern.

Schon 1995 hoffte die Kegelabteilung bei den ersten Umzugs-Verhandlungen des 1. FCH mit der Stadt, dass diese im Untergeschoss ihrer zukünftigen Hohen-

zollernhalle vier Kegelbahnen integriert, was damals Standard im Kegelsport war. Doch bald wurde klar, dass sich dies aus finanziellen Gründen nicht verwirklichen ließ. 1996/97 wurden die Kegler durch eine Neugliederung der Spielkreise in den Kreis Schwabach versetzt.

Die erste Herren- und Damenmannschaft spielten nun in der Bezirksliga A - Süd. Jetzt mussten die Wettkämpfe über vier Bahnen ausgetragen werden, weshalb man die 4-Bahnen-Anlage beim ESV-Ansbach benutzte.

1998 gab es abermals ein Erfolgserlebnis der Damen: man holte sich im Einzel die Bayerische Meisterschaft der Damen A durch Monika Schneider. Doch 1998 erduldeten die Damen wieder den Abstieg in die Kreisklasse.

Im Kegelsport übergaben der hochengagierte Abteilungsleiter Helmut Lutz und die nicht weniger engagierte Sportwartin Helga Hahn 1999/2000 nach 20 bzw. 31 Jahren freiwilliger Tätigkeit, ihre Ämter an den Nachfolger Stefan Schneider (2002 an Roland Maurer) und Nachfolgerin Monika Schneider.

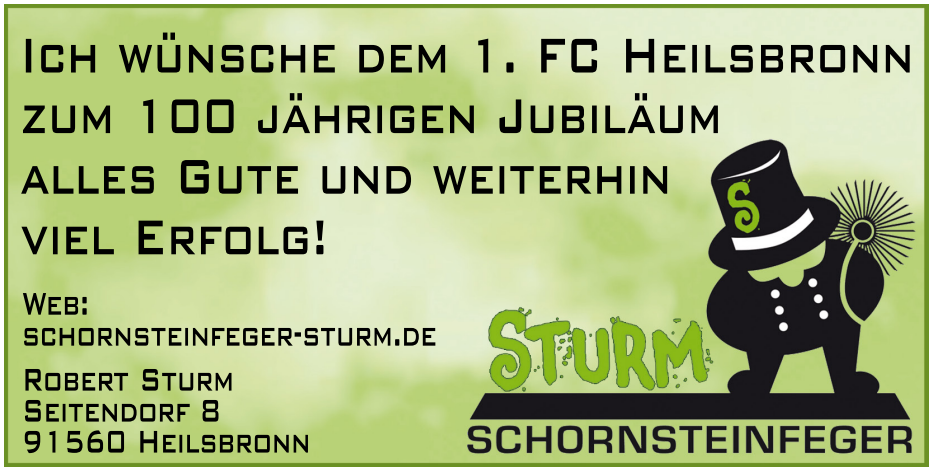
Auch der Pfleger der Kegelbahnen Rudi Haßler und der Sportwart Hans Weger gaben 2001 ihr ehrenamtliches Engagement auf. Ein Generationswechsel vollzog sich innerhalb weniger Jahre. Die Jugendlichen zeigten Interesse am Kegelsport, sodass man in einer Jugend-Spielgemeinschaft mit dem ESV-Ansbach zweiter in der Bezirksliga A - West wurde.

2004 - im 40. Jubiläumsjahr der Kegelabteilung - hoffte man stark auf den jugendlichen Nachwuchs; denn altersbedingt konnte die Kegelsparte jetzt nur noch jeweils zwei Herren- und Damenmannschaften zu den Verbandsspielen aufbieten.
Wassereinbruch und unsachgemäße Behandlung von Privatkeglern verschlechterten zudem den Zustand der Kegelbahnen.
Im Jahre 2006 stieg die 1. Damenmannschaft wieder in die Bezirksliga A - Süd auf, musste diese aber ein Jahr später wieder verlassen.

Im Herbst des gleichen Jahres ging die Sportanlage an die Stadt Heilsbronn über und die Sportkegler zogen mit großem Mitgliederverlust als Gastverein zum ESV Ansbach.

2009 feierte die 1. Damenmannschaft ihr 40-jähriges Jubiläum. Sie wurde wieder Kreismeister, konnte aber zum ersten Mal wegen Mangel an Spielerinnen nicht aufsteigen.

Durch weiteren Mitgliederschwund, aber auch aus sportlichen und finanziellen Gründen, wurde auf der letzten Jahresversammlung am 22.04.2012 die Auflösung der Sportkegelabteilung des 1. FCH nach nur 48 Jahren zum 30.06.2012 und zugleich eine Fusion mit der DJK Schwabach beschlossen.



In Gedenken an unsere verstorbenen Freunde und Mitglieder

Wir gratulieren dem 1. FC Heilsbronn
zu seinem 100-jährigen Jubiläum

Uhren Gogl
gegründet 1869
Inhaberin: Doris Krämer-Gogl
Alte Poststraße 6 • 91560 Heilsbronn
Tel.: 0 98 72/25 02 • Fax: 0 98 72/80 25 93

UHREN-GOGL, für Sie seit 150 Jahren vor Ort

EISCAFE FRANCO
Gelateria
Alte Poststraße 11 • 91560 Heilsbronn • Telefon 09872/953003

Gasthaus Adler

Fam. Lederer
Kammereckerplatz 3 · 91560 Heilsbronn
Telefon 0 98 72 / 12 65

Schöner Biergarten
Mittwoch u. Donnerstag Ruhetag

Bößenecker
Zimmerei / Holzbau

Martin Bößenecker
Heilsbronner Straße 12
91560 Weißenbronn
Tel. 0 98 72 / 95 7 48 48

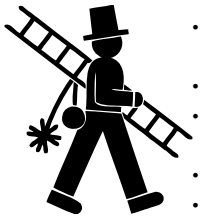
Unser Leistungsangebot!

- Holzhäuser / Aufstockungen
- Neubauten
- Energetische Dachsanierung
- Ausbauarbeiten / Gauben
- Carports / Vordächer
- Dachflächenfenster
- Asbestsanierung

Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft

Zum Glück gibt´s den Schornsteinfeger

Wolfgang Christ



- Ausführung aller Schornsteinfeger-Tätigkeiten
- Ofen- und Heizkesselreinigung
- Servicearbeiten rund um den Schornstein
- Einbau von Kamintüren
- Auswechslung von Abgasrohren

Windmühlstr. 8
91567 Herrieden
Telefon 0 98 25/20 37 72
Telefax 0 98 25/20 37 73
Mobil 0151/19 66 65 61
info@wolfgang-christ.de

Heilsbronner Kurbad

Cornell Coezijn
Masseur · med. Bademeister
Physiotherapeut

· Physiotherapie
· Massagen
· Lymphdrainage
· Krankengymnastik
· Medizinische Bäder
· Sling Training
· Sling Gym

PHYSIKALISCHE THERAPIE
Nur nach telefonischer Vereinbarung

Ansbacher Straße / Jahnstraße 14
91560 Heilsbronn
Telefon 0 98 72/15 00
Telefax 0 98 72/9 79 10 16
www.heilsbronner-kurbad.de

Mo. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

60 Jahre Steuerberatung in Heilsbronn

Unsere Leistungen für Sie:
Existenzgründungsberatung
Steuererklärungen – Jahresabschlüsse
Finanzbuchhaltung – Lohnbuchhaltung
Betriebswirtschaftliche Beratung
Nachfolge- und erbschaftsteuerrechtliche Beratung

Unsere Steuerberater für Sie:
Ernst Rabenstein
Wolfgang Kempf
Bettina Girstl-Späth
Roland Späth

Kempf + partner
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Ansbacher Straße 5 - 91560 Heilsbronn
Tel. 0 98 72 – 97 25 – 0 • Fax 0 98 72 – 97 25 97
E-Mail: steuerberater @ kempf-partner.de
Homepage: www.kempf-partner.de

Telefonische Terminvereinbarung ist jederzeit möglich

Physio+Fitness Zentrum

Bierkellerweg 2
91560 Heilsbronn
Telefon Praxis: 09872 9573257
Telefon Fitness: 09872 7129
Telefax: 09872 9573258

Wir bieten Ihnen in unserem Zentrum

- **Therapiemöglichkeiten**
  KG, MT, MLD, Kiefergelenksbehandlungen, Präventionskurse, Hausbesuche u.v.m.
- **Wellnessbehandlungen**
  Aromaöl-/Kerzen-Massagen, Hot-Stone-Massage, Ohrkerzenbehandlungen u.v.m.
- **Babymassage**
- **Kosmetische Behandlungen**
  Bodysugaring – Haarentfernung mit Zuckerpaste, Ganzkörperpeeling u.v.m.
- **persönliche, professionelle und individuelle Beratung im Bereich Fitness**
  Muskelaufbau-, Circulär-, Cardio- und krankheitsspezifisches Training, kostenloses Probetraining nach Vereinbarung möglich!
- **Selbstverteidigung**
  für Kinder und Erwachsene
- **Sauna** – Saisonbeginn ab Oktober

www.physio-fitness-zentrum.de

Gut bürgerliche, fränkische Küche
Eigene Schlachtung

- Jeden Donnerstag und Freitag Schlachtschüssel
- Samstags (Sept. bis April) gebackene Karpfen
- Sonntags reichhaltige Speisekarte
- 14tägig Dienstags Schaschlikessen (gerade Kalenderwochen)

Gasthaus »Zur Linde« Neuhöflein

Montag und Mittwoch Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt!

Familie Willer
Neuhöflein 2
91560 Heilsbronn

Telefon: 09872 / 76 13
Fax: 09872 / 9 56 94 04
E-mail:
m-willer@t-online.de

Gastlichkeit in fränkischer Tradition seit über 70 Jahren!

Hirschmann & Zucker
Elektrosysteme
Elektromeisterbetrieb
Mobil: (0170) 2 37 63 52

- Elektroinstallation
- Haustechnik
- Sicherheit
- Licht & Leuchten
- Hausgeräte
- Multimedia
- Erneuerbare Energien

Rangaustr. 1 • 91560 Heilsbronn
10 Jahre
www.h-z-elektrosysteme.de

Blue Istanbul

Döner- und Pizzahaus
Weiherstraße 2
91560 Heilsbronn

Lieferservice:
Telefon 09872 9574433

tägl. von 11.00 bis 22.00 geöffnet

Ein **ganzes**
Gebäudeleben
aus einer Hand

HÖGNER

HÖGNER
Baugesellschaft mbH

Baustraße 5 · 91564 Neuendettelsau · Tel.: (09874) 6 88 60
Fax: (09874) 15 15 · info@hoegner.net · **www.hoegner.net**

Getränke ECK Petersaurach

Tel. 09872/956611 Altendettelsauer Str./ Flurstr. bei der Apotheke

In unserem Getränkemarkt erhalten Sie z. B.:

Spalter Bier · Pyraser Bier · Tucher · Franken Brunnen · Leikeim · Schwab's Fruchtsäfte · Gutmann Hefeweizen · Beck's Spitzen-Pilsener von Welt · Hauff Original Als Lichtenau · Kulmbacher

Für Ihr Fest liefern wir leihweise Gläser, Bistrotische, Bierzeltgarnituren usw.

Nutzen Sie unseren Getränkelieferservice!

Über Ihren Besuch freut sich:
Familie Segets

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-12.00 + 14.00-18.00
Sa 8.00-13.00

Der **1. FC Heilsbronn** sagt

Herzlichen Dank!

• seinem Ehrenamtsbeauftragten, Josef Marku, dem Autor der Festschrift, der die Chronik verfasst und die Texte zusammengestellt hat

• unseren Sponsoren, die durch ihre Werbeanzeige oder eine Spende, die Herstellung der Festschrift gefördert und zum Gelingen der Jubiläumsfeierlichkeiten beigetragen haben

• den neben dem kompletten Vorstand weiteren Mitgliedern des Festausschusses: Philipp Cran, Thomas Feyl, Hans-Jürgen Grosser, Jochen Hoffmann, Hubert Jank, Georg Konnerth, Steven Krause, Jakob Kupfer, Otto Kupfer jun., Peter Lemke, Christoph Muschler, Bastian Schimscha, Christian Spelter, Wolfgang Stocker, Michael Träger, Walter Träger für ihr Engagement

• den Vereinen, die am Festzug teilnehmen

• der Stadtkapelle Heilsbronn und den Heilsbronner Musikanten für ihre Mitwirkung

• Heike Kirschenbauer für die Gestaltung des Layouts der Festschrift

• Dieter Haupt für den Druck der Festschrift

• allen Helfern, ohne deren Einsatz die zahlreichen Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums nicht hätten durchgeführt werden können

• allen Firmen, die uns bei und im Vorfeld der Veranstaltungen unterstützt haben

RVD GmbH ◆ Hauptstraße 21 ◆ 91575 Windsbach
Tel. 09871/707-415 ◆ info@rb-windsbach.de
Eine Tochtergesellschaft der Raiffeisenbank Heilsbronn-Windsbach eG

Im Auftrag unserer Kunden suchen wir:

- Wohnungen für Kapitalanleger und Eigennutzer
- Reihen-, Doppel- und Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser für Kapitalanleger
- Bauplätze, auch Abrissgrundstücke

Sie wollen Ihr Immobilienobjekt verkaufen?

Egal, ob Wohnung, Haus oder landwirtschaftliche Fläche:
Wir sind Ihre Immobilienprofis vor Ort!

Joachim Vogl
Bereich Sachsen, Heilsbronn & Umgebung
Raiffeisenbank Sachsen
Hauptstraße 22
91623 Sachsen b. A.
Tel. 09827/92789-10
joachim.vogl@rb-windsbach.de

Steffen Weiß
Bereich Windsbach & Umgebung
Raiffeisenbank Windsbach
Hauptstraße 21
91575 Windsbach
Tel. 09871/707-129
steffen.weiss@rb-windsbach.de

Andreas Eder
Bereich Dietenhofen & Umgebung
Raiffeisenbank Sachsen
Hauptstraße 22
91623 Sachsen b. A.
Tel. 09827/92789-11
andreas.eder@rb-windsbach.de